

Versuch

einer

Pharmacopoea veterinaria germanica

von

E. Geffcken,

Dr. ph. und Apotheker in Lübeck.

Besonderer Abdruck aus dem Archiv der Pharmacie.

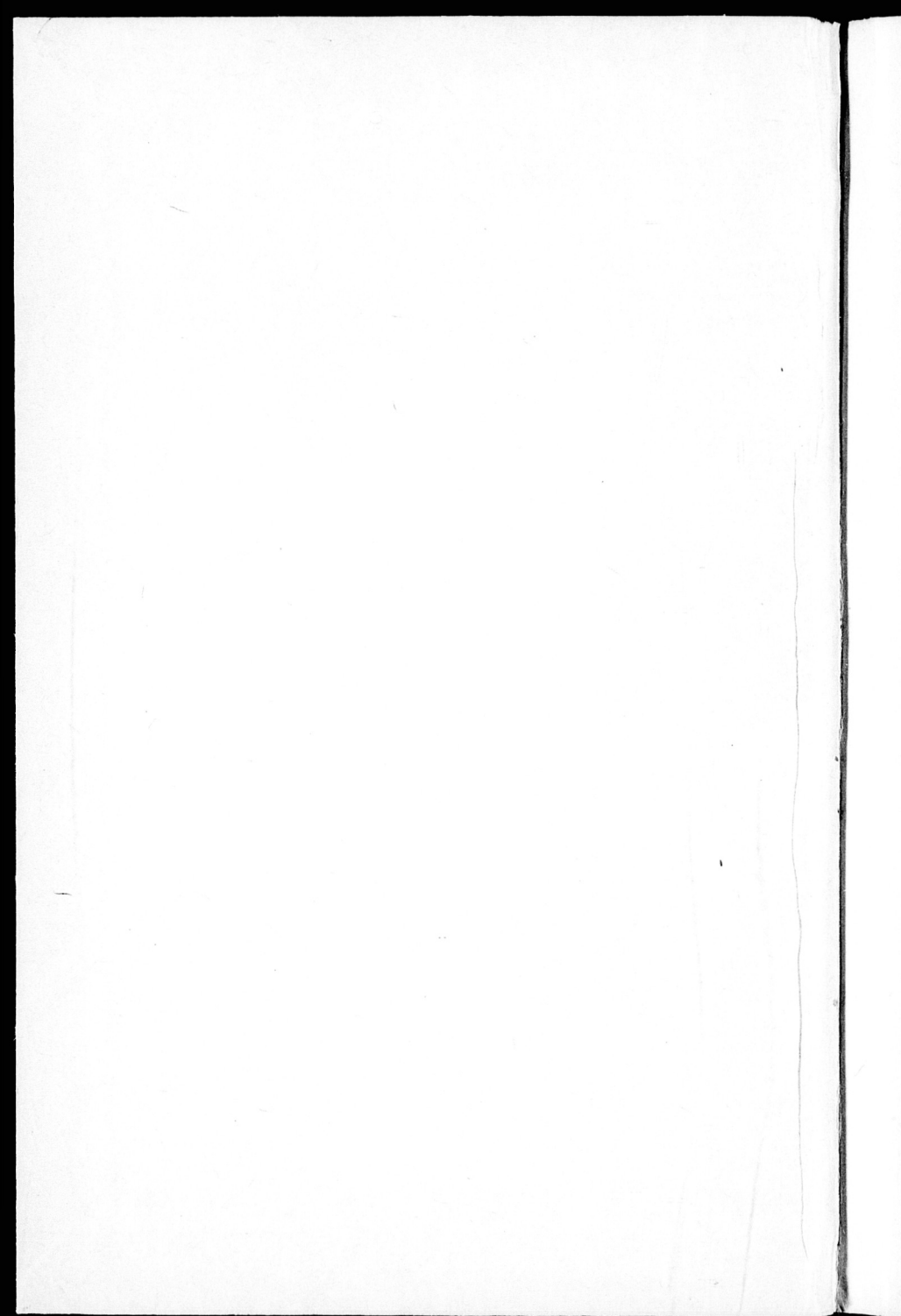
Hannover.

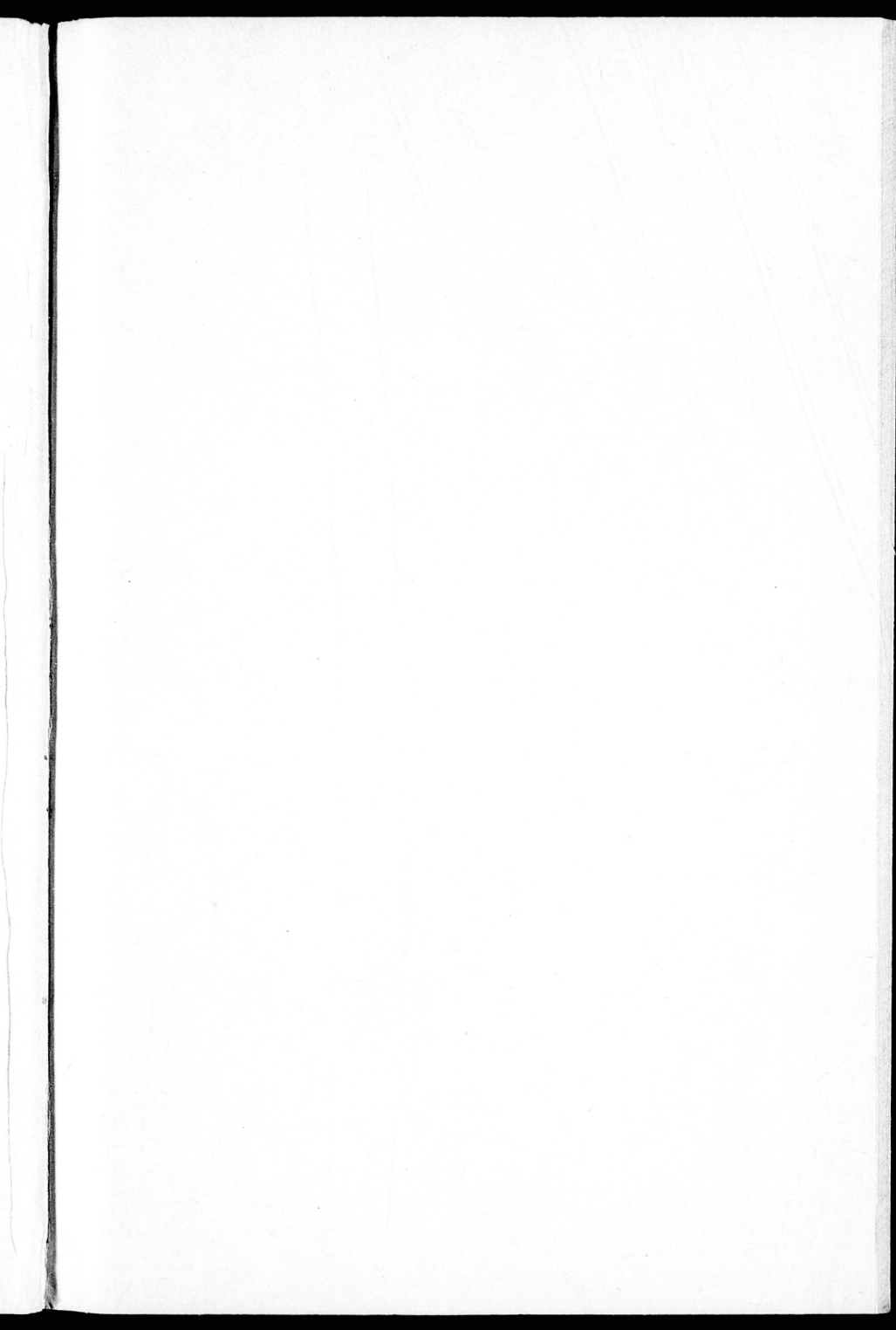
Hahn'sche Hofbuchhandlung.

—
1856.

C

84





P

BIBLIOTHEEK UNIVERSITEIT UTRECHT



2855 559 1

C n. 84.

Versuch

einer

Pharmacopoea veterinaria germanica

von

E. Geffcken,

Dr. ph. und Apotheker in Lübeck.



Besonderer Abdruck aus dem Archiv der Pharmacie.

Hannover.

Hahn'sche Hofbuchhandlung.

—
1856.

Versuch

Pharmacopoea veterinaria Germanica

H. Gellert

Dr. phil. und Apotheker in Leipzig.

Leipzig, Verlag von C. F. Neumann, Neudamm.

Preis 1 Mark

Verlag von C. F. Neumann, Neudamm.

1856

St. Magnificenz

dem

ältesten Bürgermeister der freien und Hansestadt

L ü b e c k

Herrn

Bernhard Heinrich Frister,

b. R. Dr.

aus

wahrer Hochachtung gewidmet

und

am Tage

seiner 50jährigen segensreichen Amtsführung

überreicht

von

dem Verfasser.

St. Margareten

den

Alten Bürgermeister der Stadt und Burg

habe ich

hier

Heinrich Heinrich

den

an

meiner Liebhaberei

und

den

meiner Liebhaberei

den

den

Als **Vorwort** der am 5. Septbr. 1854 in der General-Versammlung des norddeutschen Apotheker-Vereins zu Lübeck gehaltene Vortrag über

Veterinair-Pharmakopöe und Taxe von Dr. Geffcken.

Indem ich Ihnen den Entwurf zu einer allgemeinen Veterinair-Pharmakopöe und Taxe überreiche, so hoffe ich dadurch einem von vielen meiner Collegen gefühlten Bedürfnisse abzuhelfen, und der Pharmacie eine ihr gebührende Geschäftsbranche in voller Ausdehnung zuzusichern.

Bei genauer Berücksichtigung der Verhältnisse stellt es sich so recht deutlich heraus, dass es im Interesse aller dabei Betheiligten liegt, sowohl des Publicums, des Thierarztes, Apothekers und des Staates in medicinalpolizeilicher Hinsicht, dass das Dispensiren der Thierarzneien dahin verwiesen würde, wohin es der logischen Folge nach in einem wohlgeordneten Staate gehört.

Sobald das Publicum es sich nur klar vor Augen stellt, dass die Apotheker-Privilegien nicht der Apotheker wegen, sondern gerade in seinem eigenen Interesse errichtet, und dieselben auch da, wo die grösste Gewerbefreiheit existirt, erhalten worden sind. Hätte es sich bei den Apothekern nur darum gehandelt, durch die Erhaltung der Privilegien ihnen eine gemüthlichere Existenz zu sichern, so wären die Apotheken der Concurrenz der Gewerbefreiheit nicht entgangen.

Also existiren die privilegierten Apotheken nur zum Nutzen und Frommen der Staatsbürger, deshalb müssen sie auch von diesen da benutzt werden, wo ihnen der controlirte geregelte Betrieb die grösste Garantie dafür giebt, das möglicher Weise zu erreichen, was zu erlangen ist. Dies bezieht sich nicht allein auf Uebertragung der Anfertigung von Arzneien zum Gebrauch für Menschen, sondern es verlangt die Nationalökonomie und das Interesse der Eigenthümer, dass die Bereitung der Thierarzneien dahin verwiesen werde, wo die grösste Garantie der Erfüllung des Zweckes liegt. Die staatlichen Einrichtungen machen wohl eine Ueberwachung der Apotheken möglich, aber die Controlirung der vielen Hand-Apotheken der Thierärzte ist eben so wenig ausführbar, als aus diesem Grunde in jedem wohlorganisirten Staate die Hand-Apotheken der Aerzte untersagt sind.

Unter dem Worte „Hand-Apotheke“ verstehe ich hier natürlicher Weise nicht die 6 bis 12 Theile, die mancher Arzt sich auf der Apotheke anfertigen lässt, um sie auf seine Landpraxis mitzunehmen und im Nothfalle zuerst anzuwenden. Gegen eine gleiche

Vorsicht der Thierärzte wird Niemand etwas einwenden können und wollen.

Abgesehen davon, dass durchweg nicht anzunehmen ist, dass in den Laboratorien und Dispensir-Anstalten der Thierärzte die Bereitung und Verabreichung der Arzneien *lege artis* vorgenommen wird, als es nun einmal das geregelte Apothekergeschäft mit sich bringt, so möchte ich fragen: wie wird von den Behörden die Controle in Betreff der Verabreichung der Gifte bei den Thierärzten geübt? In dieser Beziehung ist bekanntlich der Apotheker einer strengen Controle unterworfen, und darf ja von Gift Nichts ohne besonderen Schein oder Recepte abgeben. Während der Apotheker an einigen Orten, z. B. in Holstein, im Handverkauf nur 1 Drachme *Ungt. hydrarg.* verabfolgen lassen darf, kann der Thierarzt diese Salbe ohne jede Controle nicht einmal die eines Receptes, pfundeweise, selbst *Arsenicum*-Auflösungen etc., dem Landmann zum beliebigen Gebrauch ohne Schein und Schwierigkeit einhändigen; heisst dieses nicht die Leute von den Apotheken ab und den Thierärzten zuzuwenden?

Woher ist es denn überall möglich geworden, dass die regelrechte Bereitung der Thierarzneien bis jetzt in ihrer ganzen Ausdehnung noch nicht den Apotheken überwiesen ist?

Die Wissenschaft der Thierarznei ist wohl nicht in der Entwicklung so gleichmässig der allgemeinen Medicin gefolgt, weil es ihr schwerer ward, bei den damals fast durchgängig sehr wenig gebildeten Thierärzten, welche meistens nur zu den Quacksalbern zu zählen waren, sich Eingang zu verschaffen; aber seitdem in diesem Jahrhundert aus gut organisirten Veterinair-Schulen tüchtig theoretisch und praktisch gebildete Männer hervorgegangen sind, stellt sich das Ganze schon anders, und ist diesen Männern gegenüber es besonders auch zu wünschen, dass ihnen die ihrer speciellen Wissenschaft fremd stehende Selbstbereitung der Arzneien gesetzlich abgenommen werde, damit sie dadurch gänzlich aus den Reihen der Charlatane und Quacksalber treten (wohin nun einmal die Leute, welche das Verordnen und das Dispensiren der Arzneien in einer Person übernehmen, gerechnet werden), ihnen der gebührende Platz angewiesen und es ihnen möglich gemacht wird, die freie Zeit der Wissenschaft zuwenden zu können, und nicht der Bereitung und Ueberwachung der Arzneien zu opfern, wenn nicht etwa schon der beschäftigte Thierarzt dies seinem Famulus überlassen muss.

Einen Hauptgrund, welchen die Vertheidiger des Selbstdispensirens der Thierärzte im Gegensatz zu den Aerzten angeben, dass Erstere es mit nur vernunftlosen Wesen, welche käuflich sind, zu thun hätten, wobei also nur ein Geldobject in Frage stehe, halte ich für jede Wissenschaft, auf die es möglicher Weise angewandt werden kann, so entwürdigend als nur möglich. Diese Leute bedenken nicht, welchen wichtigen Einfluss die Thierarznei-Wissenschaft auf die Nationalökonomie ausübt, und welche nachtheilige Folgen eine im Keime nicht erstickte Thierepidemie nicht allein auf den Geldbeutel, indem oft die Untergrabung des Wohlstandes einer Familie aus der schlechten Behandlung ihrer Hausthiere hervorgeht, sondern indem auch die nicht erkannte Viehseuche dem Gesundheitszustande der Menschen Gefahr bringt.

Es wird gewiss Keiner bestreiten wollen, dass die Landwirthschaft nicht in den letzten 50 Jahren, besonders seit 1830, in ihrer Ausbildung und Handhabung eine ganz andere geworden, und dass man dem Viehstande mehr noch als früher seine Aufmerksamkeit

zugewendet, und ist die Fütterung und Haltung desselben theilweise ein ganz anderer geworden; man vergleiche im Allgemeinen nur die Ställe, besonders die Ställe der Schweine, von 1800 und 1854, so wird man einen grossen Unterschied finden, und manche Wohnungen der Thiere sind ansehnlicher und reinlicher, als die der geringsten Tagelöhner. Da, wo der Landmann so viel für seinen Viehstand thut, muss ihm besonders bei der mehr künstlichen und nicht reinen Weidefütterung daran liegen, dass wenn er Arznei für sein Vieh gebraucht, sie nicht allein von einem tüchtigen, examinirten Thierarzte verordnen, sondern dieselbe auch da bereiten lassen zu können, wo ihm die möglichste Garantie für die Güte derselben gegeben ist, und die kann nur in dem controlirten, geregelten Betrieb der Apotheke sein. Was hält ihn aber dem ungeachtet doch ab, dies zu thun? Die Meinung ist es, er müsse diese Arznei, welche in grossen Gaben gereicht wird, eben so theuer bezahlen, als die kleinen Dosen, die der Mensch bedarf.

Hieraus geht hervor, dass wir Apotheker es dem allgemeinen Interesse und uns selbst schuldig sind, für die Folge den Beweis zu führen, dass wir der Veterinair-Arznei in jeder Beziehung dieselbe Rücksicht widmen, wie das bei jeglicher Receptur geschieht.

Wollen wir Apotheker das Recht der Bereitung der Thierarzneien für uns in Anspruch nehmen, so liegt uns aber auch die Pflicht ob — denn Recht und Pflicht gehen immer Hand in Hand — dafür zu sorgen, dass wir den Anforderungen der Jetztzeit genügen, und diese verlangt eine eigene Veterinair-Pharmakopöe und Taxe, indem in den gesetzlich eingeführten Landes-Pharmakopöen und Taxen auf die Veterinairpraxis eigentlich keine Rücksicht genommen, denn in ersterer fehlt nicht allein manches in der Thierarznei höchst nothwendige rohe Arzneimittel, sondern bei den zusammengesetzten Mitteln findet man keine Vorschriften für Thierarzneien, nicht einmal das *Pulv. equorum*, so wie letztere keine Tax-Ansätze für solche Quantitäten hat, als sie in der Veterinairpraxis verordnet werden.

Eine zweckmässige Veterinair-Pharmakopöe nebst Taxe, die erst als Entwurf im Archiv der Pharmacie, sich einen Eingang wo möglich in allen Staaten Deutschlands verschafft, wird das geeigneteste Mittel sein, das Dispensiren der Thierarzneien den Apothekern allein zuzuwenden, indem nun der Thierarzt und die Sanitäts-Behörden wissen, dass die Bereitung nicht mehr nach verschiedenen Manualen geschieht, sondern für die Thierarzneipraxis auf allen Apotheken sich gleich bleibende Mittel erhalten werden können, welche zu einem gleichen, möglichst billigen Preise gegeben werden. Die Staatsbehörden werden ganz gewiss bald die Ueberzeugung gewinnen, dass so mancher Apotheke der zu wünschende vermehrte Umsatz von einigen Hundert Thalern zugeführt und dem Apotheker Gelegenheit gegeben wird, seine Waaren, namentlich die Vegetabilien, leichter zu erneuern, ohne sie wegzuerwerfen, indem dadurch die eine Apotheke aus ihrem Vorrath allein dasjenige leistet, was sonst der Arzneivorrath von vielleicht vier Thierärzten gegeben hat, wodurch, wenn das Dispensiren regelrecht getrieben wird, ein vierfacher Verlust an unbrauchbarer Waare entstehen muss. Nicht einmal gerechnet, dass jetzt oft in den kleineren Apotheken die Leute kaum die Zeit durch Arbeiten für das Geschäft auszufüllen wissen, weil der Knecht des Thierarztes damit beschäftigt ist, Arzneien zu machen.

Die Behörden werden mancher Gegend oder einem Orte das nützliche Institut einer Apotheke zuführen können, wenn derselben durch Mitüberweisung der alleinigen Bereitung von Thierarzneien ihr Bestehen mehr gesichert ist.

Schliesslich noch einige Worte über eine besondere Veterinair-Taxe.

Da in den meisten Arzneitaxen die Mühewaltung oder Arbeit mit in dem Preise der Waare bezahlt wird, so muss dieser Preis im Verhältniss des Einkaufs im Grossen sehr hoch ausfallen. Es wird aber kein Mensch etwas darin sehen, wenn der Kaufmann, der, wenn er 100 Pfund bei einzelnen Pfunden abwägt, nach Verhältniss der Waare sich für die Arbeit einen halben oder ganzen Schilling pr. Pfund mehr zahlen lässt, als sich aus dem 100 Pfund-Preis berechnet. Wenn nun der Apotheker für ein kleines Quantum Waare, z. B. $\frac{1}{2}$ Gran Brechweinstein, $\frac{1}{2}$ Sgr. erhält, so ist die Mühewaltung mit der Waare gewiss nicht zu theuer bezahlt, da derselbe Gran schwerer genau abzuwiegen ist, als 1 Pfund Kaffee, sobald man nun aber sagt, das Quentchen enthält 120 halbe Gran, also macht der Apotheker daraus $1\frac{1}{2}$ Thlr., wenn er es halb-granweise auswiegt; was ist dies für ein enormer Gewinn. Die Leute, die so reden, bedenken nicht, dass die 120 halben Grane nicht in 1 Tage, 1 Woche, ja vielleicht erst in Monaten einzeln verabfolgt werden, und deshalb 120 Mal das Gefäss, Löffel, Waage und Gewicht zur Hand genommen und wieder weggelegt, ja theilweise noch gereinigt werden müssen, also viel Zeit erfordert, und die Zeit ist wie bekannt Geldes werth. Um dies nun auf die Veterinair-Taxe anzuwenden, wird vielleicht da, wo $\frac{1}{2}$ Gran Brechweinstein in der gewöhnlichen Receptur erfordert, bei der Thierarznei $\frac{1}{2}$ Drachme genommen, was nicht mehr Zeit in Anspruch nimmt als der halbe Gran, mithin ist der Preis hier nur 1 Sgr., und dasselbe Quentchen, was durch die 120 halben Grane $1\frac{1}{2}$ Thlr. Pr. Cour. einbrachte, giebt hier nur 2 Sgr.

Hieraus geht deutlich hervor, wie unsinnig es ist, die Apotheker-Taxe rein kaufmännisch zu berechnen, dies wird selbst bei einer Veterinair-Taxe gleichfalls nicht möglich sein; denn wird man durchweg den Avance auch nur auf 25—30 Proc. berechnen, so wird dieser sich doch nicht bei jedem einzelnen Medicament bestimmt festsetzen lassen, besonders da das Steigen und Fallen der Waaren sich nicht gleich auf die Veterinair-Taxe anwenden lassen wird, weil dies sonst ein ewiges Schwanken hervorrufen würde.

Da es mir aller angewandten Mühe ungeachtet nicht möglich gewesen ist, eine Veterinair-Pharmakopöe, die ich bei meiner Arbeit hätte zum Grunde legen können, zu erhalten, indem ich mich vergebens nach Kopenhagen gewandt habe, wo eine alte in einzelnen Exemplaren, aber nicht im Buchhandel vorhanden ist — ?

Eben so wenig habe ich im Buchhandel die Veterinair-Pharmakopöe, wonach die Thierarzneischule in Hannover arbeitet, erhalten, so erlaube ich mir die Bitte, dass zwei oder drei meiner Herren Collegen meine Arbeit mit mir durchsehen und dieselbe erst alsdann die Aufnahme in das Archiv der Pharmacie finde.

Versuch einer Pharmacopœa veterinaria germanica.

Pondera et Mensurae.

Libra	continet	Uncias duodecim
Uncia	"	Drachmas octo
Drachma	"	Scrupulos tres
Scrupulus	"	Grana viginti

Mensura medicinalis aequat Libras duas.

Pondera specifica fluidorum calore graduum quatuordecim thermometri Reaumuræ exploranda sunt.

Si pulvis a medicis veterinariis praescriptum est, semper pulvis grossus detur, nisi expressis verbis pulvis subtilissimus postulatur.

- a. equi, boves,
- b. porci, caprae et oves,
- c. canes, feles.

Acetonum.

Liquor pyro-aceticus. Praeparatum officinarum chemicarum.

Acetum. (Essig.)

Sit tantae aciditatis, ut unciae duae sufficiant ad Kali carbonici puri drachmam perfecte saturandam.

Dosis und Form:

- a. 4—8 Unzen
- b. 1—3 "
- c. 2—3 Drachmen

Aeusserlich zu Umschlägen.

Acetum camphoratum.

R. Camphorae tritae drachmam dimidiam,
Gummi mimosae drachmam.

Misce in mortario lapideo sensim addendo

Aceti Uncias quinque.

Acetum concentratum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Sit ponderis specifici 1,04.

Acetum purum dilutum.

R. Aceti concentrati partem unam,
Aquae destillatae partes quinque.

M.

Acetum plumbicum.

Acetum saturninum.

R. Plumbi acetici uncias sex,
misce cum

Lythargyri laevigati uncis tribus.

Immitte in lagenam vitream, addendo

Aquae destillatae uncias viginti et unam et repone, vas subinde agitando, donec sedimentum insolubile colorem album assumerit. Liqueor forsan paulisper cupro inquinatus segmento plumbi metallici immerso macerando depuretur.

Tum filtra et solliciter serva

Sit ponderis specifici 1,22.

Acidum aceticum.

Sit ponderis specifici 1,068.

Acidum chloronitricum.

Aqua regis.

R. Acidi hydrochlorici partes duas,

" nitrici partem unam.

M.

Acidum hydrochloricum crudum.

Sit ponderis specifici 1,18—1,19.

Acidum hydrochloricum purum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Sit ponderis specifici 1,120.

Dosis und Form:

a. 2—4 Drachmen

b. 1—2 "

c. 10—20 Gran "

verdünnt mit 16—20 Theilen Wasser.

Acidum nitricum crudum.

Sit ponderis specifici 1,25—1,26.

Dosis und Form:

Aeusserlich bei Hautkrankheiten mit 4—6 Theilen Wasser verdünnt.

Acidum nitricum purum.

Praeparatum officinarum chemicarum. Pondus specificum sit 1,20.

Dosis und Form:

a. 2—4 Drachmen

b. $\frac{1}{2}$ —1 Drachme

c. 5—12 Gran

mit 96 Theilen Wasser verdünnt.

Acidum nitricum dilutum.

R. Acidi nitrici puri,

Aquae destillatae partes aequales

M.

Acidum nitricum fumans.

Acidum nitroso-nitricum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Sit ponderis specifici 1,45—1,50.

Acidum pyrolignosum crudum.

Liqueor acidus fuscescens, odore empyreumatico.

Acidum pyrolignosum rectificatum.

Sit coloris expers seu pallide flavum

Solutio diluta liquoze argenti nitrici et barytae nitricae ne turbetur.

Acidum phosphoricum crudum.

In officinis chemicis ex ossibus paratum

Sit ponderis specifici 1,125—1,130.

Acidum phosphoricum purum siccum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Aëre facile humescit.

Acidum sulphuricum Anglicum et Nordhusiense.

Praeparatur in officinis propriis.

Acidum sulphuricum rectificatum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Sit ponderis specifici 1,847.

Dosis und Form: wie Salpetersäure.

*Acidum sulphuricum dilutum.**Spiritus Vitrioli.*

R. Acidi sulphurici concentrati partem unam,

Aquae destillatae partes quinque.

Instillando misceantur.

*Acidum tannicum.**Acidum scytodepsicum.*

Praeparatum officinarum chemicarum.

*Acidum tartaricum.**Sal essentielle Tartari.*

Praeparatum officinarum chemicarum.

Adeps suillus.

Sus scropha. Cl. Mammalium. — Ord. et Fam. Multungularium.

Nonnisi recens bene elotus.

*Aerugo seu Viride aëris.**Cuprum subaceticum.*

Praeparatum officinarum chemicarum.

Aether.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Pondus specificum sit 0,730—0,740.

Dosis und Form:

a. 2 Drachmen — 1 Unze

b. $\frac{1}{2}$ Drachme — 2 Drachmen

c. 20 — 30 Tropfen.

Zum Einathmen.

Aether aceticus.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Pondus specificum sit 0,888—0,890.

Aether opiatus cum camphora.

R. Aetheris

Tinct. opii simplicis, ana drachmas duas.

Camphorae drachmam unam.

M.

Aether phosphoratus.

R. Phosphori in spiritu vini rectificatissimo liquati et conquasando granulati grana octo,

Aetheris rectificati unciam.

Saepius agitando seponantur per quatuor dies in vase clauso; liquor limpidus a phosphoro haud soluto defundatur et in vitris minoribus bene clausis loco umbroso solliciter servetur.

Sit limpidus, phosphorum redolens.

Agaricus albus.

Polyporus officinalis. Cl. XXIV. Fungus Europae australis.
Decorticatus adhibendum est.

Aloë lucida.

Aloës variæ species. Cl. VI. Ord. 1. Fam. Liliaceae. Frutices
Africae australis.

Dosis und Form: als Tonicum:

a. $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ Drachmen

b. 1—2 Scrupel

c. 1—5 Gran

als Purgans:

a. 6 Drachmen— $1\frac{1}{2}$ Unze

b. $\frac{1}{2}$ —1 Unze

c. 1—2 Drachmen.

Gegen Hornhautflecke.

Alumen crudum.

Sal duplex ex alumina, Kali, aqua et acido sulphurico constans
Paratur ex mineris aluminis in officinis propriis.

Dosis und Form:

a. 2—4 Drachmen

b. $\frac{1}{2}$ —1 Drachme

c. 5—30 Gran

Als Streupulver und Augenwasser.

Alumen draconisatum.

R. Aluminis crudi pulverati partes duas,
In cochleari ferreo igne liquefactis
adde

Sanguinis draconis pulverati partem unam.

M.

Eodem modo paretur

*Alumen kinosatum.**Alumen ustum.*

Alumen crudum uratur in crucibulo amplo aut in olla fictile non
vitreata satis capaci ut ad tertiam modo partem repleatur et continue
ope spatula porcellanea agitando calcinetur, donec vapores humidos
non amplius emittat et in massam levem spongiosamque abierit.

Dosis und Form: Nur äusserlich $\frac{1}{2}$ Unze.

Ammoniacum.

Dorema Armeniacum Cl. V. Ord. 2. Planta Persiae e familia
Umbelliferarum.

Dosis und Form:

a. 2—4 Drachmen

b. 1 Scrupel—2 Drachmen

c. 2—10 Gran.

Ammonium hydrochloricum crudum.

Paratur in officinis propriis.

Dosis und Form:

a. 2—4 Drachmen

b. $\frac{1}{2}$ —1 Drachme

c. 10—20 Gran.

In verschiedener Form.

Ammonium carbonicum pyrooleosum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

- a. 2—4 Drachmen
 - b. 1—2 Scrupel
 - c. 5—20 Gran
- Als Flüssigkeit.

Aqua Amygdalarum amararum concentrata.

Destillatione ex amygdalis amaris cum aqua paratur.

Unciae duae continent circiter acidi hydrocyanici anhydri grannum dimidium.

*Aqua Calcariae ustae.**Aqua Calcis.*

- R. Calcariae purae recenter ustae libram dimidiam.

Adspargatur in vase fictile aquae circiter libra dimidia et post plenariam extinctionem admisce interea agitando

Aquae communis libras duodecim, tunc in lagena vitrea bene clausa seponatur. Cum in usum vocatur, aqua calcariae limpida defusa in vitro clauso servetur.

Sit limpida, saporis et alcalini siccantis, et chartam exploratoriam luteam colore e rubro fuscente tingat.

Dosis und Form:

- a. 2—9 Pfund
- b. $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ „
- c. $\frac{1}{2}$ —3 Unzen

Beim Aufblähen öfter zu wiederholen.

*Aqua Chlorig.**Aqua oxymuriatica.*

Sit limpida, subflavescens, odoris suffocantis et saporis acris subausteri minime acidi et volumine aequali chlorig praedita quod chlorometri ope eo modo exploretur ut ejus volumina 100, liquoris chlorometrici 100 volumina perfecte decolorent. Hydrargyro metallico conquassata ita ut chlorum perfecte absorbetur liquidum restans colorem chartae exploratoriae coeruleae colore rubro ne tingat.

Aqua destillata.

- R. Aquae communis partes tres,

Destillant partes duae rejecta portiuncula primum prodeunte.

Sit limpida, nec liquore argenti nitrici nec barytae nitricae, plumbi acetici, ammonii oxalici, et ammonii hydrosulphurati mutetur. Cum aceto plumbico mixta solummodo leviter opalescat evaporata, ne vestigia quidem salina aut terrea relinquat.

Aqua hydrocyanica.

- R. Kali zootici unciam dimidiam,

Aquae destillatae uncias duas,

Acidi sulphurici anglici drachmas tres cum dimidia, diluetur cum

Aquae destillatae unciis octo.

Misce. Paretur ex tempore.

Aqua hydrojodica.

- R. Jodii grana octo,

Kalii jodati grana sedecim,

solve in

Aquae destillatae libris duabus.

M. Paretur ex tempore.

Aqua Kreosoti.

- R. Kreosoti drachmas tres,
Aquae destillatae uncias sedecim.
M. Paretur ex tempore.

Aqua nigra.

- R. Herbae Majoranae,
Abrotani,
Rad. Consolidae majoris, ana uncias duas,
coque cum
Aquae fontanae libris duabus
ad colaturae libram unam.

Adde

- R. Hydrargyri depurati unciam dimidiam
in
Acidi nitrici uncia
solutam.
Misceantur.

Aqua picea.

- R. Picis liquidae uncias tres,
Aquae communis libras tres.
Misce et sepone saepe agitando per biduum. Postquam
subsederit liquorem liquidum decantha et in lagenis bene
obturatis.

Serva.

Aqua plumbica. Aqua saturnina.

- R. Aceti plumbici unciam dimidiam,
Aquae destillatae libras duas.
Misce.

Potius subopalescat quam lactescat et solummodo pauxillum
pulveris albi deponat.

Aqua stibiata.

- R. Tartari stibiati grana quatuor,
Aquae destillatae unciam.
Solve ex tempore.

N. Ob facillimam decompositionem ne in promptu habeas.

Aqua vegeto-mineralis Goulardi.

- R. Aceti plumbici unciam dimidiam,
Aquae communis libras duas,
Spiritus Vini rectificati uncias duas.
M. Sit turbida, alba.

Aqua vulneraria acida.

- R. Aceti crudi libras tres,
Spiritus Vini rectificati libram unam cum dimidia,
Acidi sulphurici diluti uncias sex,
Mellis despumati libram.
Misce, filtra et serva.

Aqua vulneraria vinosa.

- R. Herbae Salviae
" Absinthii
" Menthae piperitae
" Rutae
" Rorismarini
Florum Lavendulae singulorum unciam,
Spiritus Vini rectificati libras sex,
Aquae communis libras viginti quatuor.
Macerentur per viginti quatuor horas,

et destillent
 Libras octodecim
 Sit aliquantum turbida, odoris fortis aromatici.

Aqua vulneraria vinosa composita.

- R. Aquae vulnerariae vinosae uncias decem,
 Aceti plumbici,
 Liquoris Ammonii caustici ana unciam.

M.

Aqua vulneraria composita opiata.

- R. Aquae vulnerariae compositae uncias tres et drachmas sex,
 Tincturae opii crocatae drachmas duas.

M.

Amylum.

Sit pulvis albusissimus

In radicibus, seminibus multarum plantarum.

Argentum nitricum fusum et crystallisatum.

Praeparata officinarum chemicarum.

Form und Dosis: Innerlich $\frac{1}{4}$ Gran in 24 Theilen
 Wasser aufgelöst.

Arsenicum album.

Acidum arsenicosum.

In officinis metallariis tostione minerum arsenicalium sublimatum.

Dosis und Form:

a. 8—15 Gran

b. $\frac{1}{6}$ — $\frac{1}{3}$ „

c. $\frac{1}{20}$ — $\frac{1}{12}$ „

In Lösung.

Asa foetida.

Ferula Asa foetida. Cl. V. Ord. 2. Planta Persiae fam. Umbelliferae.

Dosis und Form:

a. 2—4 Drachmen

b. $\frac{1}{2}$ —2 „

c. 2—10 Gran.

Als Pillen, Latwerge und Pulver.

Baccae Juniperi.

Juniperus communis. Cl. XXII. Ord. 13. Frutex Europae famil. Cupressianae.

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ —3 Unzen

b. 2—6 Drachmen

c. 1—3 Scrupel.

Als Pulver, Pillen, Latwerge.

Baccae Lauri.

Laurus nobilis. Cl. IX. Ord. 1. Arbor Asiae et Europae meridionalis.

Baccae Rhamni cathartici.

Rhamnus cathartica. Cl. V. Ord. 1. Frutex Europae famil. Rhamnearum.

Balsamum peruvianum.

Balsamum indicum nigrum.

Myrospermum peruiiferum. Cl. X. Ord. 1. Arbor Americae meridionalis fam. Leguminosarum.

Boletus s. Fungus ignarius praeparatus.

Polyporus ignarius et fomentarius. Cl. XXIV ex ord. Fungorum.

Bolus Armena alba et rubra.

Argilla alba et ferruginea cruda.

Borax.

Natrum boracicum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Bromum.

Principium sui generis Chloro simile ex muria e salis communis coctione remanente Crucenacensis aliarumque fontium vel aquae marinae paratum.

Calcaria usta.

In officinis peculiaribus ustione Calcariae carbonicae paratur.

Dosis und Form: Aeusserlich 1 Drachme in 2 bis 4 Drachmen bei Augenentzündung. Oel.

Calcaria hypochlorosa.

Calcaria chlorata. Calcaria oxymuriatica.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ — 2 Unzen

b. 1 — $1\frac{1}{2}$ Drachmen

c. 10 — 30 Gran.

Als Pillen, Latwergen, Auflösungen.

Calcaria phosphorica.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Calcaria sulphurata.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Calcaria stibiato sulphurata.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Camphora.

Camphora officinarum N. ab Es. Cl. IX. Ord. 1. *Arbor Japoniae, Chinae, Cochinchinae, e fam. Laurinearum.*

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ Drachmen

b. 10 Gran — 1 Drachme

c. 1 Gran — $\frac{1}{2}$ Drachme.

Als Pulver, Pillen, Latwergen, Infusionen.

Cantharides.

Meloë vesicatorius seu Lytta vesicatoria. Insectum Coleopterum e fam. Heterolytrorum.

Dosis und Form:

a. 1 — 2 Scrupel

b. 5 — 10 Gran

c. $\frac{1}{2}$ — 4 Gran.

Als Latwergen, Pillen, Pulver auf Futter gestreut.

Carbo vegetabilis.

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ — 1 Unze

b. 1 — 3 Drachmen

c. 10 Gran — 1 Drachme.

Carboneum sulphuratum.

Alcohol sulphuris.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Castoreum canadense.

Castor fiber L. e cl. Mammalium, fam. Palmipedum.

*Catechu.**Terra japonica.*

Nauclea Gambir. Cl. V. Ord. 1. Frutex scandens orientalis e fam. Rubiacearum.

Dosis und Form:

- a. 2—4 Drachmen
- b. $\frac{1}{2}$ —2 Drachmen
- c. 10—20 Gran

Cera flava.

Ab apibus mellificis L. Insectum ord. Hymenopterorum.

Ceratum Aeruginis.

- R. Cerae flavae libram dimidiam,
Resinae Pini uncias tres,
Terebinthinae uncias duas,
Liquefactis et colatis admisce
Aeruginis tritae unciam dimidiam,
et in capsulas papyraceas effunde.

Ceratum resinae Pini.

- R. Cerae flavae libras duas,
Resinae Pini libram,
Sevi ovilli,
Terebinthinae ana libram dimidiam.
Omnia liquando et colando mixta, effundantur in capsulas papyraceas.

Ceratum contra acrimoniam.

- R. Hydrargyri oxydati rubri unciam dimidiam,
chlorati mitis uncias duas,
Plumbi acetici unciam,
Cerae flavae uncias quatuor,
Olei Raparum uncias sex.

M. f. lege artis unguentum.

*Chloroformium.**Formylum perchloratum.*

Praeparatum officinarum chemicarum.

Collodium.

- R. Gossypii concisi partes duas.
Immergantur bene eluendo solutioni Natri carbonici crystallisati ex hujus parte una et partibus quadraginta octo aquae destillatae paratae. Gossypium sic depuratum perfecte elotum et siccatum tunc immergatur bene subigando miscelae ex
Kali nitrici pulverati partibus viginti et
Acidi sulphurici Anglici partibus triginta paratae per tres ad quatuor partes sexagesimas horae; tunc aqua frigida optime eluantur et gossypium fulminans sic praeparatum lenissimo calore perfecte exsicceatur.

Nota. Ne majori quantitati in promptu habeas quia facillime tempore ex parte destruitur.

Tunc

- R. Hujus Gossypii fulminantis drachmam,
Aetheris uncias duas,
Spiritus Vini absoluti drachmam.

Mixta reponantur saepius conquassando, donec gossypium perfecte solutum sit, et in vitro optime clauso servetur. — Referat liquidum paululum turbidum et submucilaginosum.

Colocynthis fructus.

Cucumis Colocynthis. Cl. XXI. Ord. 8. — Planta annua orientalis e fam. Cucurbitacearum.

Colophonium.

Residuum e destillatione olei Terebinthinae cum aqua et tunc ab illa liquatione ignis ope secretum

Eligatur diaphanum, splendens, coloris e succineo-aurantiaci.

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ — 1 Unze.

Als Pille, Latwerge.

Conchae.

Ostrea edulis. Molluscum e fam. Ostrearum.

Cortex Cassiae Cinnamomeae.

Cinnamomum Cassia N. ab Es. C. IX. Ord. 1. Arbor Sinensis e fam. Laurinearum.

Cortex Frangulae.

Rhamnus Frangula. Cl. V. Ord. 1. Frutex arborescens Germaniae e fam. Rhamnearum.

Cortex fructuum et radicum Granati.

Punica Granatum. Cl. XII. Ord. 1. Arbor Asiae Orientis et Europae meridionalis frequenter culta e fam. Myrtacearum.

Cortex Hippocastani.

Aesculus Hippocastanum. Cl. VII. Ord. 1. Arbor in Germania frequens e fam. Hippocastanearum.

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ Unze

b. 1 — 2 Drachmen

c. 10 — 30 Gran.

Als Decoct.

Cortex Mezerei.

Daphne Mezereum. Cl. VIII. Ord. 1. Frutex Europae e fam. Daphnoidearum.

Cortex externus nucis Juglandis.

Juglans regia L. Cl. XXI. Ord. 7. Arbor Persiae et Indiae orientalis in Germania culta e fam. Juglandearum.

Cortex Quassiae.

Quassia amara. Cl. X. Ord. 1. Arbor Americae meridionalis e fam. Simarubearum.

Cortex Quercus.

Quercus sessiliflora et pedunculata. Cl. XXI. Ord. 7. Arbores Germaniae e fam. Cupuliferarum.

Dosis und Form: wie Cort. Hippocastani.

Cortex Salicis.

Salix purpurea, pentandra et fragilis. Cl. XXII. Ord. 2. Arbores Germaniae e fam. Salicinearum.

Dosis und Form: wie Cort. Hippocastani.

Cortex Ulmi interior.

Ulmus campestris. Cl. V. Ord. 2. Arbor Germaniae e fam. Ulmacearum.

Creta alba.

Eligenda sunt frusta albissima, laevia, in acido hydrochlorico

inter effervescendum plane solubilia et rejiciantur arenosa aut partibus heterogeneis inquinata.

Dosis und Form:

- a. $\frac{1}{2}$ —2 Unzen
- b. 1—4 Drachmen
- c. 10 Gran—2 Drachmen.

Cubebae.

Piper caudatum

Piper Cubeba. Cl. II. Ord. 3. Frutex Indiae orientalis e fam.

Piperacearum.

Cave, ne pipere nigro aliisque fructibus inquinatae sint.

* *Cuprum aceticum.*

Praeparatum officinarum chemicarum.

Cuprum aluminatum.

Lapis divinus.

R. Cupri sulphurici

Kali nitrici

Aluminis crudi, ana unciam,

Contusa liquefiant in vase figulino calore moderato

Liquefactis et ab igne remotis admiscee

Camphorae tritae drachmam dimidiam,

Massam supra porphyritem effusam et refrigeratam in vitro clauso serva.

Cuprum sulphuricum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

- a. $\frac{1}{2}$ —4 Drachmen.
- b. c.

Cuprum sulphurico-ammoniatum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Electuarium aromaticum.

R. Pulveris herbae Menthae piperitae uncias duas,

" radices Calami

" Cassiae Cinnamomeae, ana unciam,

" radices Zedoariae

" Caryophyllorum, ana unciam dimidiam,

Mellis despumati, quantum satis,

ut fiat electuarium.

Electuarium theriacale.

Electuarium aromaticum cum opio.

R. Pulveris radicum Angelicae uncias sex,

" " Serpentariae uncias quatuor,

" " Valerianae minoris,

" " Scillae,

" " Zedoariae,

" Cassiae Cinnamomeae, ana uncias duas,

" Cardamomi minoris,

" Myrrhae,

" Croci,

" Caryophyllorum,

" Ferri sulphurici,

" Opii, ana unciam,

Mellis despumati libras sex.

Melli paululum calefacto addatur Opium in vini Malacensis quantitate sufficiente dilutum deinde admisceantur cetera in pulverem trita. Serva.

Electuarium camphoratum.

- R. Camphorae uncias duas,
 Kali nitrici uncias octo,
 Sulphuris depurati uncias quatuor,
 Radicis Althaeae pulveratae uncias duas,
 Syrupi communis uncias octo.
 Misce ut fiat electuarium.

Electuarium ex ammonio-muriatico cum Kali nitrico.

- R. Ammonii muriatici,
 Pulveris radices Althaeae, ana uncias duas,
 Kali nitrici uncias octo,
 Syrupi communis uncias sex.
 Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Conii maculati compositum.

- R. Pulveris herbae Conii maculati,
 Olei Terebinthinae, ana uncias tres,
 Pulveris radices Gentianae rubrae uncias sex,
 Stibii sulphurati nigri uncias duas,
 Syrupi communis uncias octodecim.
 Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Ammonii muriatici cum Tartaro stibiato et extracto Hyoscyami.

- R. Ammonii muriatici uncias sex,
 Tartari stibiati drachmas duas,
 Extracti Hyoscyami drachmam,
 Pulveris radices Althaeae unciam unam cum dimidia,
 Syrupi communis uncias duas.
 Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Ferri sulphurici.

- R. Ferri sulphurici uncias sex,
 Pulveris herbae Absynthii uncias duas,
 " radices Althaeae unciam unam cum dimidia,
 Syrupi communis uncias decem.
 Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Foenugraeci cum Asa foetida.

- R. Pulveris seminis Foenugraeci uncias quatuor,
 Asae foetidae unciam,
 Syrupi communis, uncias quinque.
 Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Foenugraeci compositum.

- R. Pulveris seminis Foenugraeci libram cum dimidia,
 Pulveris radices Gentianae libram dimidiam,
 Natri sulphurici uncias octo,
 Syrupi communis libras duas.
 Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Kali nitrici camphoratum.

- R. Kali nitrici uncias octo,
 Sulphuris depurati uncias quatuor,
 Camphorae uncias duas,
 Pulveris radices Althaeae unciam,
 Syrupi communis, uncias septem.
 Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Kali nitrici cum floribus Arnicae.

- R. Kali nitrici uncias sex,
 Florum Arnicae uncias tres,
 Sulphuris uncias duas,
 Syrupi communis quantum satis.

Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Kali nitrici cum sulphure.

- R. Kali nitrici pulverati uncias sex,
 Sulphuris depurati uncias duas,
 Seminis Foenugraeci unciam,
 Syrupi communis uncias tres.

Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Kali nitrici stibiati.

- R. Kali nitrici uncias sex,
 Natri sulphurici uncias quatuor,
 Tartari stibiati unciam unam,
 Pulveris radiceis Althaeae uncias duas,
 Syrupi communis uncias septem.

Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Mithridati.

- R. Electuarii theriacalis unciam unam,
 Olei Terebinthinae drachmam dimidiam.

Misce.

Electuarium Natri sulphurici cum sulphure.

- R. Natri sulphurici uncias octo,
 Sulphuris depurati uncias quatuor,
 Radiceis Calami uncias duas,
 Syrupi communis uncias sex.

Misce ut fiat electuarium.

Electuarium Stibii sulphurati nigri.

- R. Stibii sulphurati nigri uncias duas,
 Seminis Foenugraeci unciam cum dimidia,
 Radiceis Gentianae unciam unam,
 Syrupi communis uncias duas cum dimidia.

Misce ut fiat electuarium.

Elemi.

Icica Icicariba D. C. Cl. VIII. Ord. 1. Arbor Brasiliensis e fam. Burseracearum.

Emplastrum adhaesivum.

- R. Emplastri Lythargyri simplicis partes sex,
 Colophonii partem unam.

Misce ut fiat emplastrum.

Emplastrum basilicum.

- R. Cerae flavae uncias quatuor,
 Colophonii,
 Picis navalis, ana uncias quinque,
 Olei Olivarum unciam unam cum dimidia.

Fiat emplastrum et effundatur in capsulas chartaceas.

Emplastrum Lithargyri simplex.

- R. Lithargyri subtile laevigati libras quinque,
 Olei Olivarum libras novem.

Calcfiat oleum in ahen0 percapaci caute fere ad ebullitionis punctum usque, tunc adjiciatur lithargyrum inter perpetuam agita-

tionem interdum pauxillum aquae inspergendo ne humidum deficiat, donec lithargyrum perfecte solutum et massa habeat consistentiam, ita ut frustulum exentum aqua frigida omnino induratum digitis non amplius adhaereat neque unguinosum nec lubricum appareat. Tunc ope aquae malaxetur et in bacillos formetur. Cavendum est, ne nimio calore aduratur.

Emplastrum Lithargyri compositum.

- R. Emplastri Lithargyri simplicis libras quatuor,
Cerae flavae libram dimidiam,
Leni calore liquatis et aliquantulum refrigeratis sub perpetua agitatione admisce
Ammoniaci,
Galbani,
Terebinthinae, ana uncias quatuor,
antea blando calore colliquatas.
Fiat lege artis emplastrum, quod
Crocī pulverati drachma dimidia,
Boli armenae praeparatae drachmis tribus,
Spiritu vini contritis tingatur.

Emplastrum matris.

- R. Axungiae Porci uncias octo,
Cerae flavae, -
Sevi ovilli, ana uncias quatuor,
Emplastri lithargyri simplicis uncias decem
coque sub perpetua agitatione, donec massa colorem fuscum acceperit.
Fiat emplastrum et effundatur in capsulacas papyraceas.

Emplastrum resinosum.

- R. Resinae albae uncias tres,
Elemi unciam dimidiam,
Terebinthinae laricinae,
Olei Olivarum, ana drachmas tres,
Cerae flavae drachmas duas.
Liquaefactae colentur et in scatulam ligneam effundantur.

Emplastrum universale.

- R. Cerae citrinae uncias undecim,
Colophonii uncias sex,
Ammoniaci,
Galbani, ana unciam,
Olibani,
Sandaraci, ana unciam cum dimidia,
Terebinthinae uncias duas,
Succini uncias tres.

Misce ut fiat emplastrum. Serva.

Emplastrum Tartari stibiati.

- R. Cerati resinae Pini partes septem,
Tartari stibiati pulverati partem unam.
Misce ex tempore.

Extractum Absynthii.

- R. Herbae Absynthii, siccatae et concisae, quantum vis.
Cum aquae communis bullientis sufficiente quantitate in pultem fluidiorem redacta per duodecim horas in dolio extractorio apparatus depulsorii seponatur. Tunc preli ope exprimatur et residuum denuo macerationi duodecim horarum

et expressioni tam diu subijciatur quam opus erit ut herba optime extracta sit. Fluida expressa limpida dein ebulliant per pannum laneum colentur et leni calore in vasis stanneis vel cupreis stanno bene obductis ad syrupi tenuioris consistentiam inspissentur. Denique per aliquod tempus reposita a sedimento defusa in vase porcellaneo vel stanneo in balneo vaporis, sub continuata agitatione cum spatula lignea, inspissando ad secundi gradus extractorum consistentiam redigatur et extractum refrigeratum in vase figulino servetur.

Eodem modo parentur

- Extr. Cardui benedictae
- " Gentianae
- " Millefolii
- " Taraxaci
- " Trifolii.

Extractum Conii.

R. Herbae Conii siccatae concisae libras decem cum

Aquae communis fervidae libris trigintis. In pulvem redacta per viginti quatuor horas in dolio extractorio apparatus depulsorii seponatur. Tunc preli ope exprimatur et residuum de novo macerationi duodecim horarum et expressioni tam diu subijciatur, quam opus erit, ut herba optime extracta sit. Fluida expressa ad pondus herbae adhibitae inspissentur. Dein adjecta parte aequale spiritus Vini rectificatissimi colentur per pannum laneum. A spiritu vini blanda destillatione in balneo vaporis separata denique inter perpetuam agitationem in vase porcellaneo balnei vaporis ope ad extracti secundi gradus consistentiam evaporent et in vase bene clauso servantur.

Eodem modo parentur

- Extr. Digitalis purpureae
- " Gratiolae
- " Hyosciami
- " Taxi baccati.

Dosis und Form aller narkotischen Extracte:

- a. 1—2 Drachmen
- b. $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ Scrupel
- c. 3—10 Gran.

Extractum nucis Vomicae.

R. Nucum Vomicarum raspatarum libram
digere cum

Spiritus Vini rectificatissimi libris tribus per triginta sex horas, sub finem in balneo paululum calefaciendo; tunc post refrigerationem exprime et cola. Repetatur maceratio cum nova spiritus Vini quantitate usque ad plenariam extractionem nucum. Cola cum expressione et filtra. Liquores obtenti leni calore destillationi subijciantur ad sextae partis remanentiam, quae dein in balneo vaporis ad extracti tertii gradus spissitudinem evaporent.

Euphorbium.

Euphorbia officinarum L. Cl. XI. Frutex Africae meridionalis e fam. Euphorbiacearum.

Dosis und Form: 1—2 Drachmen, äusserlich als Salben.

Ferrum.

Solummodo ferrum auctia in usum trahas nunquam fusum.

Dosis und Form:

a. 2—4 Drachmen

b. 15—30 Gran

c. 5—30 „

Als Pulver.

Ferrum chloratum

et

Ferrum oxydatum fuscum

et

Ferrum oxydato-oxydulatum.

Dosis und Form:

a. 1—2 Drachmen

b. 1—2 Scrupel

c. 4—10 Gran

et

Ferrum sulphuratum

et

Ferrum sulphuricum.

Dosis und Form:

a. 2—4 Drachmen

b. 5—20 Gran

c. 1—6 „

Sunt praeparata officinarum chemicarum.

Flores Arnicae.

Arnica montana. Cl. XIX. Ord. 2. Planta perennis Germaniae e fam. Compositarum.

Dosis und Form:

a. 1—2 Unzen

b. 2—4 Drachmen

c. 5—20 Gran.

Als Infusum.

Flores Chamomillae vulgaris.

Matricaria Chamomilla. Cl. XIX. Ord. 2. Planta annua Germaniae e fam. Compositarum.

Dosis und Form: Als Infusum auf 1 Pfund 1 Unze.

Flores Malvae vulgaris.

Malva rotundifolia et *sylvestris* L. Cl. XVI. Ord. 8. Planta perennis Germaniae e fam. Malvacearum.

Flores Sambuci.

Sambucus nigra L. Cl. V. Ord. 3. Arbor Germaniae e fam. Caprifoliacearum.

Dosis und Form:

a. 2—3 Unzen

b. $\frac{1}{2}$ —1 Unze

c. $\frac{1}{2}$ —1 Drachme.

Als Infusum.

Flores Tanacetii.

Tanacetum vulgare. Cl. XIX. Ord. 2. Planta perennis Germaniae e fam. Compositarum.

Dosis und Form: wie Flores Sambuci.

Folia Sennae.

Cassia lenitiva Bisch. *Cassia obovata* Coll. Cl. X. Ord. 1.
Fructiculi Aegypti et Nubiae e fam. Leguminosarum.

Fructus Capsici annui.

Capsicum annuum. Cl. V. Ord. 1. Planta annua Americae
australis e fam. Solanacearum.

Fructus Tamarindi.

Tamarindus Indica. Cl. XVI. Ord. 1. Arbor Arabiae et Indiae
e fam. Leguminosarum.

Fucus crispus seu *Lichen Caragheen*.

Sphaerococcus crispus et *mamillosus* Ag. Cl. XXIV. Ad littora
Angliae et Hiberniae frequens e fam. Algearum.

Galbanum.

Galbanum officinale Don. *Ferula Galbanifera* Nees. Cl. V.
Ord. 2. Planta Indiae orientalis Arabiae et Syriae e fam. Umbel-
liferarum.

Dosis und Form: wie Ammoniacum.

Gallae.

Fumores petiolorum *Quercus infectoriae*. Cl. XXI. Ord. 7
Arbuscula orientalis e fam. Cupuliferarum.

Gemmae Populi.

Populus nigra L. *Populus dilatata* et *balsamifera* Willd. Cl. XXII.
Ord. 7. Arbores cultae Germaniae e fam. Salicinarum.

Gummi arabicum.

Acaciae species variae.

Dosis und Form:

- a. 1—2 Unzen
- b. 2—4 Drachmen
- c. 1—6 Scrupel.

Als Pulver und Flüssigkeit.

Gutti seu Gummi Guttae.

Hebradendron cambogioides. Arbor Ceylonensis e fam. Guttif-
ferarum.

Herba Absynthii.

Artemisia Absinthium. Cl. XIX. Ord. 2. Planta perennis Ger-
maniae e fam. Compositarum.

Dosis und Form: wie Flores Tanacetii.

Herba Cardui benedictae.

Cnicus benedictus. Cl. XIX. Ord. 3. Planta annua Europae
mediterraneae in hortis culta e fam. Compositarum.

Herba Chelidonii majoris.

Chelidonium majus. Cl. XIII. Ord. 1. Planta perennis Germa-
niae e fam. Papaveracearum.

Herba Conii maculati.

Conium maculatum. Cl. V. Ord. 2. Planta biennis Germaniae
e fam. Umbelliferarum.

Dosis und Form:

- a. 1—3 Unzen
- b. $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ Drachmen
- c. 1—3 Scrupel.

Als Pillen, Latwerge, Infusionen.

Herba Digitalis purpureae.

Digitalis purpurea. Cl. XIV. Ord. 2. Planta biennis Germaniae e fam. Scrophularinearum.

Dosis und Form: wie *Herba Conii maculati*.

Herba Gratiolae.

Gratiola officinalis. Cl. II. Ord. 1. Planta perennis Germaniae e fam. Scrophularinearum.

Herba Hyosciami.

Hyosciamus niger. Cl. V. Ord. 1. Planta biennis Germaniae e fam. Solanearum.

Dosis und Form:

a. $1\frac{1}{2}$ —3 Unzen

b. $\frac{1}{2}$ —1 Unze

c. $\frac{1}{2}$ —1 Drachme.

Herba Millefolii.

Achillea Millefolium. Cl. XIX. Ord. 2. Planta perennis Germaniae e fam. Compositarum.

Herba Nicotianae.

Nicotiana rustica. Cl. V. Ord. 1. Planta annua apud nos culta e fam. Solanacearum.

Herba Sabinae.

Juniperus Sabina. Cl. XXII. Ord. 13. Frutex Europae e fam. Cupressinearum.

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ —1 Unze

b. 1—3 Drachmen.

Als Infusum.

Herba Stramonii.

Datura Stramonium. Cl. V. Ord. 1. Planta annua Indicae orientalis nunc in rudieratis Germaniae frequens e fam. Solanacearum.

Herba Taxi.

Taxus baccata. Cl. XXII. Ord. 13. Arbor Europae mediae et australis e fam. Taxinearum.

Herba Taraxaci.

Taraxacum officinale Wigg. Cl. XIX. Ord. 1. Planta perennis Germaniae e fam. Compositarum.

Herba Trifolii fibrini.

Menyanthes trifoliata L. Cl. V. Ord. 1. Planta perennis Germaniae e fam. Gentianearum.

Dosis und Form: wie *Hb. Absynthii*.

Herba Violae tricoloris seu *Jaceae*.

Viola tricolor L. Cl. V. Ord. 1. Planta annua Germaniae e fam. Violacearum.

Hirudo medicinalis.

Hirudo seu *Sanguisuga medicinalis*. Vermis e fam. Annelidarum in paludibus rivalisque lente fluentibus.

Hydrargyrum.

Metallum splendidissimum, fluidum, mobilissimum, digitis non adhaerens, supra charta facile currens et tactu in globulos dissiliens caloris ope penitus avolet.

Hydrargyrum bichloratum corrosivum seu *Mercurius sublimatus corrosivus*.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

a. 10—20 Gran

b. 1—3 "

c. $\frac{1}{4}$ —1 "

Als Flüssigkeit, Pillen.

Hydrargyrum chloratum mite seu *Calomelas* seu *Mercurius dulcis*.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Hydrargyrum iodatum

et

Hydrargyrum periodatum

et

Hydrargyrum oxydatum rubrum

et

Hydrargyrum praecipitatum album

et

Hydrargyrum stibiato-sulphuratum

et

Hydrargyrum sulphuratum nigrum

et

Hydrargyrum sulphuratum rubrum

sunt praeparata officinarum chemicarum.

Jodum.

Principium sui generis chloro simile. Obtinetur e muria Sodae fucinae destillatione cum acido sulphurico et Mangano hyperoxydato.

Kali carbonicum crudum.

In officinis specialibus paratur.

Dosis und Form:

a. 2—4 Drachmen

b. $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ "

c. 5—50 Gran.

Innerlich in 40 Theilen Wasser gelöst.

Kali causticum fusum et siccum.

In officinis chemicis parantur.

Dosis und Form:

a. 6—10 Gran in 1 Unze Wasser

b. 6—10 " " 1 " "

c. 1—3 " " 1 " "

Kali ferroso hydrocyanicum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Kalium iodatum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ —2 Drachmen

b. 6—20 Gran

c. 2—6 "

Als Salbe und Lösung in Wasser.

Kali nitricum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

- a. $\frac{1}{2}$ —2 Unzen
- b. 1—4 Drachmen
- c. 1—2 Scrupel.

Kalium sulphuratum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

- a. 1—4 Drachmen
- b. $\frac{1}{2}$ —1 Drachme
- c. 1—8 Gran.

Kali sulphuricum
et*Kali sulphuricum acidulum.*

Praeparata officinarum chemicarum.

Dosis und Form von Kali sulphuricum:

- a. 1—3 Unzen
- b. $\frac{1}{2}$ —1 Unze
- c. $\frac{1}{2}$ —2 Drachmen.

Aeusserlich wie Kali nitricum.

Kreosotum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

- a. $\frac{1}{2}$ —2 Drachmen
- b. 15—30 Gran
- c. 1—10 „

Linimentum ammoniatum.

- R. Olei Raparum uncias tres,
Liquoris Ammonii caustici unciam unam.
Agitentur in vitro, donec perfecte mixtae sint.

Linimentum ammoniato-camphoratum.

- R. Olei camphorati partes tres,
Liquoris Ammonii caustici partem unam.

M.

Linimentum ammoniato-terebinthinatum.

- R. Olei Raparum
„ camphorati
Liquoris Ammonii caustici, ana unciam unam,
Agitando in vitro mixtis adde
Olei Terebinthinae unciam unam.
Misce et conserva.

Linimentum ammoniato-hydrargyrum.

- R. Linimenti ammoniato-terebinthinati uncias tres,
Unguenti Hydrargyri cinerei unciam unam.
M.

Linimentum ammoniato-jodatum.

- R. Olei camphorati uncias tres,
Liquoris Ammonii caustici uncias duas,
Tincturae Jodi drachmas sex.
Misce ex tempore.

Linimentum sulphuratum.

- R. Sulphuris depurati,
Saponis nigri, ana libram,
Aquae fervidae libras tres.
Fiat lege artis linimentum.
Paretur ex tempore.

Lichen islandicus.

Cetraria islandica. Cl. XXIV. In regionibus montosis frigidis Europae borealis e fam. Lichenum.

Dosis und Form:

- a. 1—3 Unzen
- b. $\frac{1}{2}$ —1 Drachme
- c. 1—2 „

Als Decoct in 18 Theilen Wasser bis zur Hälfte eingekocht.

Lignum Quassiae.

Quassia amara. Cl. X. Ord. 1. Arbor Indiae occidentalis e fam. Simarubearum.

Lignum Sassafras.

Sassafras officinalis. Cl. IX. Ord. 1. Arbor Americae borealis e fam. Laurinearum.

Liquor Ammonii pyro-oleosi.

Paratur in officinis propriis.

Liquor Ammonii caustici.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

- a. 1—3 Drachmen
- b. 1—3 Scrupel
- c. 5—10 Gran.

Innerlich mit 40—50 Theilen Wasser.

Liquor Ammonii coeruleus.

R. Liquoris Ammonii caustici uncias tres,

Spiritus Lavendulae,

„ Rorismarini, ana unciam,

Aeruginis drachmam dimidiam.

Saepius conquassando stent per aliquot dies, donec liquor colorem coeruleum duxerit, tunc filtra.

Sit limpidus, coloris coerulei.

Liquor Ammonii vinosus.

R. Spiritus Vini rectificatissimi partes duas,

Liquoris Ammonii caustici partem unam.

Misce ex tempore.

Liquor corrosivus.

R. Aceti concentrati,

Spiritus Vini rectificatissimi, ana unciam,

Hydrargyri bichlorati corrosivi drachmas duas,

Aluminis,

Camphorae,

Plumbi acetici, ana drachmam.

Misce ex tempore.

Liquor Cupri ammoniato-hydrochlorici.

R. Cupri carbonici grana triginta quinque,

solve in

Acidi hydrochlorici granis quinquagintis

seu quantum requiritur et admisce

Ammonii hydrochlorici unciam,

Aquae destillatae eam quantitatem, ut liquor obtentus sit ponderis unciarum quinque.

M.

Liquor Ferri sesquichlorati.

Sit coloris rubro-fusci et ponderis specifici 1,48

• Liquor Hydrargyri bichlorati corrosivi.

- R. Hydrargyri bichlorati corrosivi
Ammonii hydrochlorici, ana grana sex,
solve in
Aquae destillatae uncis sex.
Paretur ex tempore.
*Aqua phagadaenica seu
Liquor Hydrargyri corrosivi cum Calcaria usta.*
- R. Hydrargyri bichlorati corrosivi grana viginti quatuor,
Aquae Calcariae uncias sedecim.
Solve et serva.
Liquor Hydrargyri nitrici oxydulati.
- R. Hydrargyri nitrici unciam,
solve in
Aquae destillatae uncis octo,
quibus
Acidi nitrici concentrati scrupuli tres cum dimidia
admixti sint; filtra et si opus fuerit tantum aquae destil-
latae adde ut pondus specificum sit 1,100.
Liquor Kali carbonici.
- R. Kali carbonici depurati unciam,
solve in
Aquae destillatae uncis duabus,
Filtra et serva, sit ponderis specifici 1,30.
*Liquor Kali caustici
et
Liquor Natri caustici*
sunt praeparata officinarum chemicarum.
Liquor Saponis sibiati.
- R. Sulphuris sibiati aurantiaci drachmas duas,
solve digerendo in
Liquoris Kali caustici, drachmis sex
et admisce
Saponis medicati drachmas sex,
antea solutas in
Aquae destillatae
Spiritus Vini rectificatissimi, ana uncia una cum dimidia
Digere leni calore per horam, filtra et serva.
Liquor Stibii chlorati.
- R. Stibii sulphurati nigri pulverati libram
In cucurbitam vitream satis amplam inmitte et affunde
Acidi hydrochlorici, libras quatuor.
Calefiant sub divo, donec omnis evolutio gasis cessaverit.
Solutio refrigerata et filtrata sub divo evaporando ad re-
manentiam librae unius cum dimidia redigatur. Liquore
refrigerato adde mixturam ex
Acidi hydrochlorici, uncis novem et
Aquae destillatae libra una cum dimidia paratam, aut hu-
jus mixturae tantum ut liquor post filtrationem sit pon-
deris specifici 1,35.
Serva in vitro bene clauso.
Liquor stypticus.
- R. Cupri sulphurici,
Aluminis ana unciam,
Aquae communis uncias octo,

Solutioni filtratae addantur
Acidi sulphurici concentrati drachmas quinque,
Misce. Paretur ex tempore
Sit ponderis specifici 1,170 ad 1,175.

Liquor Zinci chlorati.

- R. Zinci chlorati sicci partem unam,
solve in
Aquae destillatae partibus quindecim.
Filtr.

Lithargyrum seu Plumbum oxydatum.

Praeparatum officinarum metallarium.

Lycopodium.

Lycopodium clavatum L. Cl. XXIV. In ericetis Germaniae
frequens e fam. Lycopodiacearum.

Magnesia carbonica
et

Magnesia sulphurica.

Dosis und Form:

- a. $\frac{1}{2}$ — 4 Unzen
b. $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ Unzen
c. 1 — 2 Drachmen
et

Magnesia usta

sunt praeparata officinarum chemicarum.

Dosis und Form: 1 — 2 Drachmen.

Manganum hyperoxydatum seu nativum.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Manna calabrina.

Fraxinus Ornus et rotundifolia. Cl. XXIII. Ord. 2. Arbores
in Calabria et Sicilia frequentes e fam. Oleacearum.

Mel crudum.

Apis mellifica. Insectum e fam. Hemynopterarum.

Minium seu Plumbum oxydatum rubrum.

Praeparatum officinarum metallarium.

Myrrha.

Balsamodendron Myrrha. Cl. VIII. Ord. 1. Arbor Arabiae
felices e fam. Burseracearum.

Mixtura sulphurico acida.

- R. Spiritus Vini rectificatissimi uncias tres,
quibus successive instilla
Acidi sulphurici concentrati rectificati unciam.
Sera.
Sit limpida, coloris expers.

Mixtura vulneraria acida.

- R. Aceti crudi libras tres,
Spiritus Vini rectificati libram cum dimidia,
Acidi sulphurici diluti uncias sex,
Mellis despumati libram.
Misce, filtra et sera. Sit ponderis specifici 1,056.

Morphium et Morphium aceticum

sunt praeparata officinarum chemicarum.

Natrium chloratum crudum seu *Natrium muriaticum* seu
Sal culinare

Dosis und Form:

a. 1—3 Unzen

b. $\frac{1}{2}$ —1 Unze

c. $\frac{1}{2}$ --2 Drachmen.

Als Pillen, Latwergen und Flüssigkeit

et

Natrum boracicum

et

Natrum carbonicum

et

Natrum nitricum

et

Natrum phosphoricum

et

Natrum sulphuricum.

Dosis und Form: wie *Kali sulphuricum*
sunt praeparata officinarum chemicarum.

Nuces Juglandis immaturae.

Juglans regia. Cl. XXI. Ord. 7. Arbor apud nos culta e fam.
Juglandearum.

Nuces moschatae.

Myristica aromatica Lam. Cl. XXI. Ord. 13. Arbor insularum
Moluccarum e fam. Myristicearum.

Nuces Vomicae.

Strychnos nux Vomica. Cl. V. Ord. 1. Arbor Ceylanica et
Malabarica e fam. Strychnearum.

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ —4 Drachmen

b.

c. 1—4 Gran

Innerlich als Latwerge, Decocte, Pillen.

Oleum acutum.

R. Olei Juniperi e ligno

" Lini

" Terebinthinae, ana unciam unam

Acidi sulphur. angl. drachmas sex.

Olea aetherea.

Oleum Absinthii

" animale aethereum { ex ossibus

" foetidum {

" Anisi

" Carvi

" Cerae

" Lavandulae. *Lavandula vera* Cl. XIV. Ord. 1. e fam.

Labiatarum.

" ligni Juniperi. *Juniperus communis* Cl. XX. Ord. 13. e
fam. Cupressinearum.

" Menthae piperitae aether.

" Petrae

" Philosophorum

" Rosmarini. *Rosmarinus officinalis* L. Cl. II. Ord. 1.
Frutex Europae meridionalis, e fam. *La-*
biatarum.

Oleum Sabinae

" Sinapis

" Succini

" Tanacetii

" Terebinthinae

Parentur in propriis officinis ex herbis et floribus.

Oleum Betulae artificale.

R. Creosoti drachmas duas,

Olei animalis foetidi unciam,

" Raparum uncias undecim. M.

Oleum camphoratum.

R. Olei Raparum libram,

Camphorae unciam. Solve.

Oleum Cantharidum infusum.

R. Cantharidum contusarum uncias quatuor,

Spiritus vini uncias duas,

Olei Raparum libram.

Digerantur per viginti quatuor horas, tunc per linteum densius colentur. Caute serves.

Olea cocta.

Oleum Absinthii

" Belladonnae

" Chamomillae

" Hyoscyami

" Hyperici (cum radice Alcantarae colore rubro tinctum)

" Menthae.

R. " Herbae siccatae minutim concisae libram dimidiam.

In mortario cum

Spir. vini rectificatiss. uncias quatuor contusa, infundatur cum

Olei Raparum libris quatuor.

Digerantur in vase clauso per duodecim horas; tunc coquantur, donec spiritus penitus exhaluerit et herba perfecte siccata sit. Oleum cum expressione colatum servetur.

Eodem modo paretur: Oleum Lumbricorum.

Oleum Colocynthis.

R. Herbae Absinthii,

" Rutae, ana uncias quatuor,

Fructus Colocynthis uncias duas,

Radice Hellebori nigri unciam unam,

concise et contunde, adde

Spiritus vini rectificati uncias octo,

Digere per noctem, adde

Olei Raparum libras quatuor.

Coquantur leni igne usque ad humoris evaporationem, deinde cola et serva.

Oleum e septem partibus.

R. Olei Absinthii,

" Chamomillae,

" Hyperici,

" Hyoscyami,

" Lumbricorum,

" Petrae,

" Philosophorum, ana unciam unam. M.

Olea expressa.

Oleum Crotonis, e seminibus

- Oleum Jecoris aselli, ex hepate, ab Gadus Morrhua Callarias L.
 " Laurinum, e baccis. Sit consistentiae unguenti mollioris,
 granulatum coloris flavo-viridis, odoris fortis laurini, in
 aethere facile solubile,
 " Lini, e seminibus,
 " Olivarum e fructu. Olea europaea L. Cl. II. Ord. 1.
 Herba Europae meridionalis e fam. Oleacearum,
 " Papaveris, e seminibus. Papaver somniferum L. Cl. XIII.
 Ord. 1., e fam. Papaveracearum,
 " Raparum, e seminibus. Brassica rapa. Cl. XV. Ord. 1.,
 Cruciferen,
 " Ricini, e seminibus. Ricinus communis L. Cl. XXI.
 Ord. 8. Plantae Indiae orientalis e fam. Euphorbiacearum.
 Parentur in propriis officinis.

Oleum Hyoseyami camphoratum.

- R. Olei Hyoseyami cocti libram unam,
 Camphorae unciam unam.
 Solve.

Oleum Lini sulphuratum.

- R. Olei Lini partes quatuor,
 " Olivarum partem unam,
 Sulphuris depurati loti et perfecte siccati partem unam.
 Fervetur. Solve.

Oleum phosphoratum.

- R. Phosphori grana sex,
 Camphorae scrupulum unum,
 Olei Raparum unciam unam.

Phialae inmitte, quam in aquam fervidam immerge, ut phosphorus liquetur. Tum vas agitetur et solutione peracta refrigeratum oleum a phosphore forsan secreto caute decanthur.

Oleum Terebinthinae compositum.

- R. Olei Terebinthinae uncias quatuor,
 " Juniperi,
 " Hyperici,
 " Petrae,
 " Succini, ana unciam dimidiam.
 M.

Oleum Terebinthinae sulphuratum.

- R. Olei Lini sulphurati partem unam,
 " Terebinthinae partes tres.
 Digerendo solve, cola et serva.

Olibanum.

Boswellia serrata. Cl. X. Ord. 1. Arbor Indiae orientalis e fam. Burseracearum.
 Bene electum adhibeatur.

Opium seu Meconium.

Papaver somniferum. Cl. XIII. Ord. 1. Planta annua orientalis e fam. Papaveracearum.

Dosis und Form:

- a. $\frac{1}{2}$ —3 Drachmen
 b. 1 Scrupel bis 1 Drachme
 c. 1—10 Gran.

Ossa Sepiae.

Sepia officinalis L. Molluscum cephalopodum Oceani e fam. Sepiarum.

Phosphorus.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Pilulae aloëticae.

- R. Aloës lucidae unciam cum dimidia,
Saponis viridis unciam dimidiam.

M. f. pilula.

Pilulae Strychnini.

- R. Strychnini puri grana triginta,
Asae foetidae uncias tres,
Pulvis radicum Calami unciam unam,
Syrupi communis quantum satis,
ut fiat massa pilularis, divide in partes aequales numero
triginta.

Piper nigrum et album.

Piper nigrum. Cl. II. Ord. 3. Frutex Indiae orientalis e fam.
Piperacearum.

Pix liquida.

Liquor oleosus spissus destillatione sicca per descensum ligni
Pini Abietis et silvestris obtentum.

Dosis und Form:

a. 2—8 Drachmen

b. $\frac{1}{2}$ —2 "

c. 5—30 Gran.

Pix solida.

Massa resinosa nigra destillatione vel evaporatione picis liquidae
obtentæ.

Plumbum aceticum

et

Plumbum tennicum

et

Plumbum iodatum

sunt praeparata officinarum chemicarum.

Poma aurantii.

Citrus Aurantium. Cl. XVIII. Ord. 3. Arbor Europae meridionalis e fam. Aurantiacearum.

Pulvis ærophorus e tartaro.

- R. Natri bicarbonici unciam dimidiam,
Tartari depurati unciam unam.
Misce fiat pulvis.

Pulvis ærophorus e Kali sulphurico.

- R. Natri bicarbonici unciam dimidiam,
detur in charta coerulea,
Kali sulphurici acidi unciam unam
detur in charta alba.

Nota. In usu miscendum et sicce adhibendum est

Pulvis Ari compositus.

- R. Pulveris radiceis Ari uncias duas,
" " Calami aromatici,
" " Pimpinellae, ana unciam,
" Conchae praeparatae unciam dimidiam,
" Cassiae Cinnamomi drachmas tres,
" Natri carbonici dilapsi drachmas duas.
M.

Pulvis aromaticus.

- R. Pulveris Cassiae cinnam. uncias tres
 " radices Calami aromat.,
 " " Galangae,
 " " Gentianae,
 " " Zedoariae,
 " " Zingiberis, ana uncias duas,
 " Caryoph. aromat.,
 " Nuc. mosch.,
 " Piper. nigr., ana unciam. M.

Pulvis Asae foetidae compositus.

- R. Pulveris Asae foetidae uncias duas,
 " Natri sulphurici uncias sex,
 " Kali nitrici uncias octo.

Misce fiat pulvis grossus.

Pulvis Asae foetidae cum natro sulphurico.

- R. Pulveris Asae foetidae drachmas duas,
 " Natri sulphurici uncias duas. Misce.

Pulvis Cretae compositus.

- R. Pulveris Cretae libram dimidiam,
 " Cassiae Cinnamomi,
 " radices Tormentillae,
 " gummi Senegal, ana uncias duas,
 " Piperis longi drachmas duas. M.

Pulvis ad circumcisionem.

- R. Pulveris Kino,
 " Colophonii, ana unciam,
 " gummi Senegal unciam cum dimidia. M.

Pulvis digestivus.

- R. Pulveris Tartari depurati libram unam,
 " stibiati unciam unam,
 " radices Rhei ostindici libram dimidiam. M.

Pulvis Equorum.

- R. Pulveris Stibii sulphurati nigri,
 " radices Gentianae,
 " " Calami,
 " " Carlinae,
 " seminis Lini,
 " baccarum Juniperi, ana libras duas,
 " seminis Foenugraeci libras tres,
 " " Foeniculi,
 " " Carvi, ana libram unam,
 " radices Enulae libram dimidiam. M.

Pulvis Equorum Coopii.

- R. Pulveris radices Calami aromatici,
 " Enulae,
 " herbae Trifolii, ana libram unam,
 " Natri sulphurici libras duas. M.

Pulvis Equorum cum Hydrargyro.

- R. Hydrargyri stibiato-sulphurati drachmas duas,
 Sacchari lactis drachmam unam.

M. f. pulv. divide in partes aequales numero tres.

Dosis und Form: Die drei Pulver in einem Tage zu geben.

Pulvis Equorum niger.

- R. Pulveris Stibii sulphurati nigri,
 " Sulphuris grisei, ana libras septem,
 " herbarum,
 " radicum, ana libras septem,
 " Boli rubrae,
 " " albae,
 " seminis Foenugraeci, ana libras quatuor,
 " baccarum Juniperi,
 " " Lauri, ana libras tres,
 " herbae Sabinae libras duas,
 " radicum Carlinae,
 " " Ostruthii, ana libram.
 " Misce fiat pulvis.

Pulvis Equorum ruber.

- R. Pulveris Boli rubrae libras duas,
 " seminis Anisi,
 " Vitri veneti,
 " Gallarum turcicarum,
 " Asae foetidae, ana libram.
 " Misce fiat pulvis.

Pulvis Equorum Todtenbergii.

- R. Pulveris seminis Foenugraeci libras quatuor,
 " herbae Sabinae libras octo,
 " Stibii sulphurati nigri libras quatuor.
 " Misce fiat pulvis.

Pulvis Foenugraeci compositus.

- R. Pulveris seminis Foenugraeci uncias sex,
 " " Carvi,
 " " Anisi,
 " " Foeniculi, ana uncias duas.
 " Misce fiat pulvis.

Pulvis nucum Vomicarum cum asa foetida.

- R. Pulveris nucum Vomicarum drachmam unam,
 " Asae foetidae drachmas duas,
 " radicis Gentianae,
 " Boli albae,
 " " rubrae,
 " Sulphuris depurati, ana drachmam unam cum dimidia.
 " Misce fiat pulvis, dispensentur tales doses.
 " Numero duodecim.

Pulvis laxans porcicus.

- R. Pulveris Natri sulphurici uncias quatuor,
 " Kali nitrici unciam unam,
 " Stibii sulphurati nigri,
 " seminis Lini, ana unciam dimidiam.
 " Misce fiat pulvis, divide in partes aequales Num. sex.

Pulvis pedum Equorum.

- R. Ferri sulphurici uncias quatuor,
 Cupri " unciam dimidiam,
 Aluminis usti uncias octo,
 Camphorae tritae drachmam unam,
 Ferri muriatici oxydulati uncias duas.
 " Misce fiat pulvis.
 " Serva in vitro obturato.

Pulvis porcius.

- R. Pulveris radicis Gentianae,
 " Carlinae,
 " Stibii sulphurati nigri, ana partes aequales.
 Misce fiat pulvis.

Pulvis Sabinæ compositus.

- R. Pulveris herbae Sabinæ unciam unam,
 " nucum Moschatae drachmas duas,
 " Castorei Canadensis scrupulum dimidium.
 Misce fiat pulvis, dispense tales doses quantum vis.

Pulvis Sabinæ cum floribus Arnicae.

- Ad portionem Pulveris Sabinæ compositi praescriptam adde
 Pulveris florum Arnicae drachmas duas.
 Misce fiat pulvis.

Pulvis stypticus.

- R. Pulveris Gummi Mimosae senegalensis,
 " Colophonii,
 " Aluminis, ana partes aequales.
 Misce fiat pulvis.

Pulvis stypticus ferrosus.

- R. Pulveris Aluminis uncias sedecim,
 " Ferri sulphurici uncias octo,
 " Cupri sulphurici uncias quatuor,
 " Ammonii muriatici unciam dimidiam.

In sartagine idoneo liqua donec massa conformis sit. Effunde.
 Massam refrigeratam pulveratam in vitro bene clauso serva.

Pulvis herbarum simplex.

- R. Pulveris herbae Absynthii,
 " " Farfarae,
 " " Millefolii,
 " " Trifolii, ana partes aequales.
 Misce fiat pulvis grossus.

Pulvis radicum simplex.

- R. Pulveris radicis Althaeae,
 " " Gentianae,
 " " Calami,
 " " Bardanae,
 " " Taraxaci, ana partes aequales.
 Misce fiat pulvis grossus.

Pulvis seminum simplex.

- R. Pulveris seminis Anethi,
 " " Carvi,
 " " Foeniculi,
 " " Foenugraeci,
 " " Lini, ana partes aequales.
 Misce fiat pulvis grossus.

Pulvis Vaccarum.

- R. Pulveris herbarum libras triginta,
 " seminis Foeniculi,
 " " Anethi,
 " " Coriandri,
 " " Foenugraeci,

Pulveris seminis Nigellae, ana libras duas,

" radicis Angelicae,

" " Carlinae,

" " Gentianae,

" " Ostruthii,

" " Asae foetidae, ana libram unam.

Misce fiat pulvis grossus.

Radix Althaeae.

Althaea officinalis. Cl. XVI. Ord. 8. e fam. Malvacearum.

Dosis und Form:

a. 1—1½ Unzen

b. c.

Radix Angelicae.

Archangelica officinalis. Cl. V. Ord. 2. Planta biennis Europae borealis e fam. Umbelliferarum.

Radix Angelicae sylvestris.

Angelica sylvestris. Cl. V. Ord. 2. Planta Europae biennis e fam. Umbelliferarum.

Dosis und Form:

a. ½—1½ Unzen

b. 2—4 Drachmen

c. 1—3 Scrupel.

Als Pillen, Infusum etc.

Radix Ari.

Arum maculatum. Cl. XXI. Ord. 7. Planta perennis Germaniae e fam. Aroidearum.

Radix Arnicae.

Arnica montana. Cl. XIX. Ord. 2. Planta e fam. Compositearum.

Dosis und Form:

a. 1—2 Unzen

b. 2—4 Drachmen

c. 5—20 Gran

Als Infusum.

Radix Bardanae.

Arctium Lappa et Bardana. Cl. XIX. Ord. 1. Planta biennis Germaniae e fam. Compositearum.

Dosis und Form:

a. 1—2 Unzen

b. ½—1 Unze

c. ½—2 Drachmen

Als Decot.

Radix Belladonnae.

Atropa Belladonna. Cl. V. Ord. 1 e fam. Solanacearum.

Radix Bryoniae.

Bryonia alba et dioica L. Cl. XXI. Ord. 8. Plantae Germaniae e fam. Cucurbitacearum.

Radix Calami aromatici.

Acorus Calamus. Cl. VI. Ord. 1. Planta perennis palustris Germaniae e fam. Aroidearum.

Dosis und Form:

a. ½—1½ Unzen

b. 2—4 Drachmen

c. 1—2 Scrupel.

Als Infusum, Decoct, Latwerge, Pillen.

Radix Carlinae.

Carlina acaulis. Cl. XIX. Ord. 1. Planta perennis Germaniae et Helveticae e fam. Compositacearum.

Radix Colchici.

Colchicum autumnale. Cl. VI. Ord. 3. Planta perennis Europae e fam. Colchicacearum.

Radix Consolidae majoris.

Symphytum officinale. Cl. V. Ord. 1. Planta perennis Germaniae e fam. Asperifoliarum.

Dosis und Form:

- a. 1—2 Unzen
- b. $\frac{1}{2}$ —1 Unze
- c. $\frac{1}{2}$ —2 Drachmen.

Als Decocte.

Radix Curcumae.

Curcuma longa L. Cl. I. Ord. 1. Planta Indiae orientalis e fam. Zingiberacearum.

Radix Enulae.

Inula Helenium. Cl. XIX. Ord. 2. Planta perennis Germaniae e fam. Compositacearum.

Dosis und Form:

- a. $\frac{1}{2}$ —1 $\frac{1}{2}$ Unze
- b. 1—3 Drachmen
- c. 10—60 Gran.

Als Decoct.

Radix Filicis.

Aspidium filix mas Sw. Cl. XXIV. In sylvis Germaniae frequens e fam. Filicum.

Dosis und Form:

- a. 2—4 Unzen
- b. 2—4 Drachmen
- c. 1—10 Gran.

Als Pulver, Pillen etc.

Radix Galangae.

Alpinia Galanga. Cl. I. Ord. 1. Planta perennis Indiae orientalis et Chinae e fam. Zingiberacearum.

Radix Gentianae.

Gentiana lutea L. Cl. V. Ord. 2. Planta perennis alpina e fam. Gentianeae.

Dosis und Form:

- a. $\frac{1}{2}$ —1 $\frac{1}{2}$ Unzen
- b. 1—4 Drachmen
- c. $\frac{1}{2}$ —1 Drachme.

Als Pillen, Pulver, Latwergen, Decoct.

Radix Hellebori albi.

Veratrum album L. et *Veratrum Lobelianum* Bernh. Cl. XXIII. Ord. 1. Plantae perennae alpinae Germaniae e fam. Colchicacearum.

Dosis und Form:

- a.
- b. 10—15 Gran
- c. $\frac{1}{2}$ —2 „

Als Brechmittel.

Radix Hellebori nigri.

Helleborus niger. Cl. XIII. Ord. 6. Planta perennis alpina e fam. Ranunculacearum.

Dosis und Form:

- a. 15—75 Gran
- b. 2—5 "
- c. $\frac{1}{2}$ —2 "

Radix Jalapae.

Ipomoea Purga. Cl. V. Ord. 1. Planta Mexicana e fam. Convolvulacearum.

Dosis und Form:

- a.
 - b. 4—6 Drachmen
 - c. 10 Gran—2 Drachmen
- Als Abführungsmittel.

Radix Imperatoriae seu Ostruthii.

Peucedanum Ostruthium Koch. Cl. V. Ord. 2. Planta perennis subalpina e fam. Umbelliferarum.

Radix Ipecacuanhae.

Cephaelis Ipecacuanha W. Cl. V. Ord. 1. Fruticulus Brasiliensis e fam. Rubiacearum.

Dosis und Form:

- a.
 - b. 10—40 Gran
 - c. 6—10 "
- Als Brechmittel.

Radix Iridis florentinae.

Iris florentina. Cl. III. Ord. 1. Planta perennis Italiae e fam. Iridearum.

Radix Levistici.

Levisticum officinale Koch. Cl. V. Ord. 2. Planta perennis alpina e fam. Umbelliferarum.

Radix Liquiritiae.

Glycyrrhiza glabra et *echinata.* Cl. XVII. Ord. 4. Plantae perennes Europae australis et Russiae e fam. Leguminosarum.

Dosis und Form:

- a. 1—2 Unzen
 - b. $\frac{1}{2}$ —1 Unze
 - c. $\frac{1}{2}$ —2 Drachmen.
- Als Pulver, Decocte.

Radix Ononidis.

Ononis spinosa. Cl. XVII. Ord. 4. Planta perennis Germaniae e fam. Leguminosarum.

Radix Pyrethi.

Anaryclus Pyrethrum DC. Cl. XIX. Ord. 2. Planta annua in Barbaria et Arabia spontanea, apud nos culta e fam. Compositearum.

Radix Ratanhiae.

Krameria triandra Ruiz et Pavon. Cl. IV. Ord. 1. Fruticulus Peruvianus e fam. Polygalearum.

Radix Rhei.

Rhei species non certe cognitae. Cl. IX. Ord. 2. Plantae sinenses perennes e fam. Polygonearum.

Dosis und Form:

- a.
- b.
- c. 1—4 Drachmen.

Als Tonicum:

a. 2 Drachmen — 4 Unzen

b. $\frac{1}{2}$ — 2 Drachmen

c. 5 — 15 Gran.

Radix Taraxaci.

Taraxacum officinale Wigg. Cl. XIX. Ord. 1. e fam. Compositearum.

Radix Tormentillae.

Potentilla Tormentilla Sib. Cl. XII. Ord. 8. Planta perennis Germaniae e fam. Rosacearum.

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ Unzen

b. 1 — 3 Drachmen

c. 10 — 30 Gran.

Als Latwerge, Pillen, Decoct.

Radix Valerianae.

Valeriana officinalis. Cl. III. Ord. 1. Planta perennis Germaniae e fam. Valerianearum.

Dosis und Form:

a. 1 — 3 Unzen

b. 2 — 4 Drachmen

c. 1 — 6 Scrupel.

Als Infusum, Pulver, Pillen.

Radix Zedoariae.

Curcuma Zedoaria Roxb. Cl. I. Ord. 1. Planta Indiae orientalis e fam. Zingiberacearum.

Radix Zingiberis albi.

Zingiber officinale. Cl. I. Ord. 1. Planta Indiae orientalis et occidentalis e fam. Zingiberacearum.

Resina alba.

Resina Pini Abietis ex trunco vulnerato sponte effluens et aëre indurescens liquatione et colatura sordibus privata.

Dosis und Form:

a. $\frac{1}{2}$ — 2 Unzen

b. 1 — 4 Drachmen

c. 1 — 6 Scrupel

Als Pillen, Pulver.

Resina Jalappae

e radicibus Ipomoeae purgae.

Saccharum album.

Saccharum officinarum. Cl. III. Ord. 2. Planta Indiae orientalis e fam. Graminearum.

Saccharum lactis.

Praecipue in Helvetia e sero lactis Vaccini evaporando paratur.

Sanguis Draconis.

Calamus Draco e fam. Palmarum et *Dracaena Draco* L. e fam. Liliacearum. Arborea Indiae orientalis.

Sapo albus et viridis.

Sunt praeparata officinarum propriarum.

Dosis und Form:

a. 1 — 2 Unzen

b. 2 — 4 Drachmen

c. $\frac{1}{2}$ — 2 „

Als Einhüllungsmittel.

Sapo jalapinus.

- R. Resinae Jalappae,
 Saponis medicati ana uncias duas,
 Spiritus Vini rectificati uncias quatuor,
 vel quantum requiritur, ut solvantur. Tum balneo vapo-
 ris ad massae pilularis consistentiam evaporent, ita ut
 totius massae pondus sit uncias quatuor cum dimidia.

Sapo medicatus.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Sapo stibicatus.

Praeparatum officinarum chemicarum.

*Sapo terebinthinatus.**Balsamum Vitae externum*

- R. Saponis Hispanici albi pulverati,
 Olei Terebinthinae, ana libram unam
 Kali carbonici depurati uncias duas
 Misceantur exacte, ut fiat massa densitatis unguenti, alba
 demum flavescens.

Scammonium.

Convolvulus Scammonia. Cl. V. Ord. 1. Planta perennis orin-
 talis e fam. Convolvulacearum.

Semen Anisi.

Pimpinella Anisum L. Cl. V. Ord. 2. Planta annua orientalis
 apud nos culta e fam. Umbelliferarum.

Dosis und Form:

- a. 1—2 Unzen
 - b. 2—4 Drachmen
 - c. 1—3 Scrupel.
- Als Pulver.

Semen Cannabis.

Cannabis sativa L. Cl. XXII. Ord. 5. Planta annua in Europa
 culta e fam. Cannabinearum.

Semen Cardui Mariae.

Carduus Marianus L. Cl. XIX. Ord. 1. e fam. Compositearum.

Semen Carvi.

Carum Carvi L. Cl. V. Ord. 2. Planta perennis Germaniae
 e fam. Umbelliferarum.

Semen Cinae seu Santonici.

Artemisia Siberi Bess. et Artemisia contra Vahl, aliaque species
 Cl. XIX. Ord. 2. Fruticuli Palaestinae et Persiae e fam. Compo-
 sitarum.

Semen Colchici.

Colchicum aetumnale L. Cl. VI. Ord. 3. Planta perennis
 Europae mediae e fam. Colchicacearum.

Semen Coriandri.

Coriandrum sativum L. Cl. V. Ord. 2. Planta annua Europae
 meridionalis e fam. Umbelliferarum.

Semen Cumini.

Cuminum Cyminum. Cl. V. Ord. 2. Planta annua orientalis
 in Europa culta e fam. Umbelliferarum.

Semen Erucae.

Sinapis alba L. Cl. XV. Ord. 2. Planta annua Germaniae e
 fam. Cruciferarum.

Semen Foeniculi.

Foeniculum officinale. Cl. V. Ord. 2. e fam. Umbelliferarum.

Semen Foenugraeci.

Trigonella Foenum graecum. Cl. XVII. Ord. 4. Planta annua Europae meridionalis e fam. Leguminosarum.

Semen Hyoscyami.

Hyoscyamus niger. Cl. V. Ord. I. e fam. Solanacearum.

Semen Lini.

Linum usitatissimum. Cl. V. Ord. 5. Planta annua in Germania culta e fam. Linearum.

Dosis und Form:

1 Unze auf ein Pfund Wasser, als Decoct.

Semen Nigellae.

Nigella sativa. Cl. XIII. Ord. 5. Planta annua in Germania culta e fam. Ranunculacearum.

Semen Petroselini.

Petroselinum sativum Hoffm. Cl. V. Ord. 2. Planta biennis hortensis e fam. Umbelliferarum.

Dosis und Form:

a. 1—1½ Unzen

b. 1—3 Drachmen

c. ½—3 Scrupel.

Als Infusum, Pillen und Pulver.

Semen Phellandri.

Oenanthe Phellandrium Lam. Cl. V. Ord. 2. Planta perennis palustris Germaniae e fam. Umbelliferarum.

Dosis und Form:

a. 1—3 Unzen

b. 1—3 Drachmen

c. 1—3 Scrupel.

Als Pulver.

Semen Sabadillae.

Sabadilla officinalis et caricifolia Schlechtend. Cl. XXIII. Ord. 1. Planta mexicana e fam. Melanthacearum.

Semen Sinapis.

Sinapis nigra. Cl. XV. Ord. 2. Planta annua Germaniae e fam. Cruciferarum.

Dosis und Form:

a. ½—1 Unze

b. 1—3 Drachmen

c. 10—30 Gran.

Semen Staphidis agriae.

Delphinium Staphis agria L. Cl. XIII. Ord. 3. Planta biennis Europae australis et Asiae mediae e fam. Ranunculacearum.

Semen Stramonii.

Datura Stramonium. Cl. V. Ord. 1 e fam. Solanacearum.

Sevum ovillum.

E capsulis a dipalibus imprimis renum et omenti Ovis Arietis et aliarum quadrupedum bisulcarum eliquatione et expressione obtinetur.

Sinapismus.

R. Seminis Sinapis nigrae pulverati uncias quatuor, Aquae tepidae quantum satis, ut fiat cataplasma mollioris consistentiae.

Serva.

* *Solutio arsenicalis Fowleri.*

- R. Arsenici Albi.
 Kali carbonici, ana drachmam cum granis quatuor,
 Aquae destillatae uncias sex
 Coque in vase vitreo ad perfectam arsenici solutionem,
 Solutioni frigidae admisce
 Spiritus Angelicae compositi unciam dimidiam,
 Aquae destillatae quantum satis, ut liquoris pondus sit un-
 ciarum sedecim.
 Serva.

Species aromaticae.

- R. Herbae Majoranae,
 " Menthae crispae,
 " Rorismarini,
 " Origani vulgaris,
 " Thymi,
 Seminis Carvi ana libram,
 Florum Lavandulae libram dimidiam.
 Misce fiat pulvis grossus.

Species adstringentes.

- R. Corticis Hippocastani,
 " Quercus,
 " Salicis,
 Herbae Abstinthii,
 " Sabinae,
 Radicis Tormetillae, ana partes aequales.
 Conc. cont. misce fiant species.

Species emollientes.

- R. Florum Chamomillae,
 Herbae Malvae,
 Radicis Althaeae,
 Seminis Foenugraeci,
 " Lini ana partes aequales.
 M. ut fiat pulvis grossus.

Species narcoticae.

- R. Herbae Belladonnae,
 " Conii maculati,
 " Hyoscyami,
 " Nicotianae,
 " Stramonii,
 Florum Chamomillae, ana partes aequales.
 M. ex tempore ut fiat pulvis grossus.

Spiritus camphoratus.

- R. Camphorae unciam,
 Spiritus Vini rectificati libram.
 Solve.

Spiritus Kreosoti.

- R. Kreosoti partem unam,
 Spiritus Vini partes tres.
 M.

Spiritus saponatus.

- R. Saponis albi libram,
 Spiritus Vini libras tres,
 Aquae Rosarum libram,
 Solve et filtra.

Spiritus Vini crudus

et

Spiritus Vini rectificatus

et

Spiritus Vini alcoholisatus

sunt praeparata officinarum proprium.

Stibium sulphuratum nigrum seu Antimonium crudum.

Sit massa cristallina splendens.

Stibium oxydatum album

et

Stibium oxydatum fuscum.

Praeparata officinarum chemicarum.

* *Strychnium*

et

* *Strychnium aceticum*

et

* *Strychnium sulphuricum.*

Praeparata officinarum chemicarum.

Succus Liquiritiae.

Praeparatum officinarum proprium.

Sulphur crudum

et

Sulphur griseum

et

Sulphur depuratum.

Dosis und Form:

a. 8—10 Unzen

b. $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ "

c. 5—20 Gran,

et

Sulphur praecipitatum.

Praeparata officinarum chemicarum.

Sulphur stibiatum aurantiacum

et

Sulphur stibiatum rubrum.

Praeparata officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

a. 1—2 Drachmen

b. 1—3 Scrupel

c. 2—12 Gran.

Als Pillen, Pulver.

Suppositoria.

R. Pulveris Aloes drachmas sex,

Natrii chlorati,

Saponis albi ana unciam cum dimidia,

Amyli uncias octo.

Misce ut fiat ope mellis crudi massa ad formanda suppositoria apta.

Tartarus depuratus

et

Tartarus natronatus

et

Tartarus stibiatus.

Praeparata officinarum chemicarum.

Terebinthina communis.

Balsamus ex trunco vulnerato Pini silvestris effluens.

Dosis und Form:

a. 1—1½ Unzen

b. 1—3 Drachmen

c. 5—30 Gran.

Als Latwergen, Pillen.

Terebinthina laricina seu veneta.

Balsamus Pini Laricis. Cl. XXI. Ord. 9, arboris Europae meridionalis et Asiae e fam. Abietinearum.

Turiones Pini.

Pinus silvestris. Cl. XXI. Ord. 9, e fam. Abietinearum.

Tinctura Absinthii.

R. Herbae Absinthii siccatae uncias duas,

Minutium concisis affunde

Spiritus Vini rectificati libram cum dimidia.

Digere per dies sex, exprime e filtra.

Sit colatura unciarum quindecim.

Eodem modo parentur:

Tinctura Belladonnae," *Capsici annui,*" *Colocynthis,*" *Nicotianae rusticae*

cum spiritus Vini rectificatissimo.

Tinctura Sabinae," *Stramonii,*" *Thujae occidentalis.**Tinctura Aloes.*

R. Aloes lucidae contusae uncias duas,

Spiritus Vini rectificatissimi libram.

Digere per triduum. Filtra, sit colatura librae.

Eodem modo parentur:

Tinctura Asae foetidae," *Benzoes,*" *Catechu,*" *Kino,*" *Myrrhae,*" *Euphorbii*

ex uncia gummi.

Tinctura Calami.

R. Radicis Calami concisae uncias quinque,

Spiritus Vini rectificati libras duas.

Digere per dies octo, exprime et filtra et sit colatura.

unciarum viginti. Serva in vitro.

Eodem modo parentur:

Tinctura corticis Chinae fuscae," *Galangae,*" *Gallarum,*" *Gentianae,*" *Pyrethri,*" *Jalappae,*" *ligni Quassiae,*" *Valerianae,*" *Zingiberis.*

Tinctura Aloes cum Myrrha.

- R. Tincturae Aloes,
Myrrhae, ana partes aequales.

M.

Tinctura Aloes composita.

- R. Tincturae Aloes cum Myrrha uncias duas,
Olei Terebinthinae unciam dimidiam.

M.

Tinctura Cantharidum concentrata.

- R. Cantharidum contusarum uncias tres,
Spiritus Vini rectificati libram.
Macera per dies sex, exprime et filtra, sit colatura un-
ciarum decem.

Tinctura Fuliginis.

- R. Kali carbonici depurati uncias tres,
Salis Ammoniaci depurati unciam,
Fuliginis splendentis uncias duas,
Aquaе destillatae libras tres.
Solve et filtra.

Tinctura Jodii.

- R. Jodi unciam,
Spiritus Vini rectificatissimi uncias decem.
Solve et serva.

Tinctura Kalina.

- R. Kali caustici sicci uncias quatuor.
In mortario ferreo calefacto in pulverem tritasingere in
Spiritus Vini rectificatissimi, leniter calefacti libris duabus.
Probe agentur, tum in cucurbita digerantur arenae
balneo per triduum.
Tincturam decantha et serva. Sit colatura librarum duarum.
Sit ponderis specifici 0,904 — 0,910.

Tinctura nucum Vomicarum.

- R. Nucum Vomicarum minutim contusarum uncias duas cum
dimidia,
Spiritus Vini rectificatissimi,
Aquaе destillatae ana uncias sex.
Digere per dies tres, tum exprime et filtra.

Tinctura Opii crocata.

- R. Opii minutim concisi uncias duas,
Crocī drachmas sex,
Caryophyllorum,
Cassiae Cinnamomi ana drachmam,
Vini hispanici libram.
Crocus leni calore cum vino hispanico extrahatur et in
fluidum expressum Opium minutissime concisum et Ca-
ryophylli et Cassia contusa ingerantur. Tunc leni calore
interdum conquassando per dies sex vel tamdiu digerantur,
donec opium, quantum fieri potest, solutum. Sit co-
latura ponderis unciarum duodecim.
Sit coloris saturati rubro-fusci pondere specifico 1,03.

Tinctura Opii simplex.

- R. Opii minutim concisi uncias duas.
Bene contundantur cum

Spiritus Vini rectificati,
Aquae Cinnamomi, ana unciiis sex.

Digere leni calore per dies sex, vel donec opium, quantum fieri potest, solutum sit, tunc exprime et filtra, colatura sit ponderis unciarum duodecim.

Sit coloris saturate fusi, pondere specifico 0,99.

Unguentum Argenti nitrici compositum.

- R. Adipis suilli unciam,
Zinci oxydati albi,
Balsami peruviani, ana drachmam,
Argenti nitrici fusi, subtile pulverati, scrupulum.
Misce ex tempore.

Unguentum basilicum nigrum.

- R. Olei Olivarum libras tres,
Cerae flavae,
Colophonii,
Picis navalis,
Sevi ovilli,
Terebinthinae, ana libram.
Leni igne liquata colentur.

Unguentum Conii.

- R. Herbae Conii siccatae concisae unciam unam,
Spiritus Vini rectificatissimi uncias duas.
Leni calore in vitro obturato per dies quatuor digestis commisceatur
Adipis suilli liquati libra dimidia et leni calore coquantur, donec humidum spirituosum evaporatum sit. Cum expressione colatum, unguentum refrigeratum et leviter agitatatum servetur.

Eodem modo paretur:

Unguentum Hyoscyami,
Unguentum Cantharidum.

- R. Pulveris Cantharidum subtilis drachmam unam,
Unguenti basilici drachmas septem.
Misce ex tempore.

Unguentum Cerussae.

- R. Adipis suilli uncias quinque,
Cerae albae unciam unam.
Leni igne liquefactas et refrigeratas agita et admisce Cerussae pulveratae uncias tres.
Agitentur donec refrixerint.

Unguentum exsiccans.

- R. Sevi hircini libram unam,
Olei raparum libras duas,
Cerae flavae,
Pulveris subtilissimi lapidis Calaminaris,
" Boli rubrae,
" Cerussae, ana uncias quatuor,
" Lithargyri,
" Nihili albi, ana uncias duas,
" Consolidae unciam unam.
Misce fiat unguentum.

Unguentum flavum seu Unguentum Althaeae.

- R. Adipis suilli libras octo,
Seminum Foenugraeci uncias tres,

Radicis Curcumae uncias duas,
Aquae uncias quatuor.

Coquantur leni igne ad consumptionem humidi, tunc adde
Cerae flavae,
Resinae Pini, ana libram dimidiam.
Liquefactae colentur.
Sit flavum.

Unguentum Hydrargyri cinereum.

- R. Hydrargyri puri libras duas,
Terebinthinae libram unam.

Misce exactissime ita ut oculo armato globuli metallici
non amplius conspiciantur. Tunc adde
Axungiae Porci libras sex.

M.

Unguentum Hydrargyri albi.

- R. Hydrargyri praecipitati albi drachmam unam,
Unguenti rosati unciam unam.
Fiat unguentum albissimum.

Unguentum Hydrargyri citrinum.

- R. Hydrargyri unciam unam,
Acidi nitrici uncias duas,
vel quantum ad ejus solutionem requiritur. Liquorem
adhuc calidum sensim admisce
Adipis suilli semiliquidi librae uni.
Tunc in capsulas chartaceas effunde.

Unguentum Hydrargyri bijodati.

- R. Hydrargyri bijodati drachmam unam,
Adipis suilli unciam unam.
Misce fiat unguentum.

Unguentum Kalii jodati.

- R. Kalii jodati drachmam unam.
In pauxillo aquae solutam misce cum
Adipis suilli loti uncia una,
ut fiat unguentum albissimum.

Unguentum Kreosoti.

- R. Kreosoti drachmam dimidiam,
Adipis suilli unciam unam.
Misce ex tempore.

Unguentum Plumbi scytodepsici.

- R. Corticis quercus concisi uncias duas,
Aquae communis uncias sedecim,
Coque ad dimidiam aquae consumptionem.
Decocto colato et filtrato sensim instilles
Acetum plumbicum quamdiu pulverem coloris hepatizantis,
plumbum scytodepsicum referentem, demittit.
Praecipitatum subsidendo et aqua ablundo bene edulcora.
Tunc ope filtri separatum, adhuc humidum, sub forma
linimenti spissioris, ponderis circiter unciarum trium, in
ollam immitte et adde
Spiritus vini rectificatissimi drachmas duas.
Paretur ex tempore.

Unguentum populeum.

- R. Gemmarum Populi recenter siccatarum libram unam,
 Adipis suilli libras duas.
 Gemmas contusas cum adipe liquefacto leni igne digere
 per triduum tunc adde
 Herbae Hyoseyami siccatae unciam unam cum uncia spiri-
 tus Vini rectificatissimi contusam. Reponantur per noc-
 tem loco temperato, dein coquantur usque ad humidi
 consumptionem, tunc exprimantur et colatae agitentur
 donec refrigerint.
 Sit coloris e fusco viridis.

Unguentum Rorismarini compositum.

- R. Herbae Rorismarini uncias quatuor,
 „ Majoranae,
 „ Rutae, ana unciam cum dimidia,
 Radicis Pyrethri uncias tres.
 Minutim concisae et contusae contundantur cum
 Spiritus Vini rectificatissimi unciis octo.
 Tunc admisce
 Adipis suilli libras quatuor,
 Sevi libras duas antea colliquatas.
 Digere per nycthemeron in balneo vaporis, denique ad
 consumptionem humidi spirituosus coquendo evaporent et
 cum expressione colentur. Tunc admisceatur
 Cerae flavae antea liquatae libra dimidia.
 Unguento ab igne remoto, colato et refrigerato adde
 Olei laurini unciam dimidiam,
 „ Rorismarini,
 „ ligni Juniperi, ana uncias tres.
 Agita bene et serva.

Unguentum Sabinae.

- R. Pulveris herbae Sabinae siccatae uncias octo. Cum spiritus
 Vini paululo contusae macerentur in balneo vaporis per
 noctem cum
 Adipis suilli libris duabus,
 Cerae flavae libra dimidia,
 antea colliquatis, tum coquantur donec humidum con-
 sumtum sit. Per linteum expressum, colatum et leviter
 agitatum servetur.
 Sit coloris viridis odoris fortis sabinae.

Unguentum saturninum seu Unguentum plumbicum.

- R. Unguenti simplicis libram unam,
 Aceti plumbici unciam unam cum dimidia.
 Agitatione misce.
 Sic album, nec odoris rancidi.

Unguentum simplex.

- R. Olei Raparum libras tres,
 Cerae flavae uncias octo.
 Liquefactis adde sub continua agitatione
 Aquae uncias tres.
 Misce serva.

Unguentum Tartari stibiati.

- R. Tartari stibiati subtilissime triti partem unam,
Adipis suilli partes septem.
Misce ex tempore.

Unguentum Terebinthinae compositum seu Unguentum digestivum.

- R. Aloës pulveratae drachmas duas,
Mellis crudi unciam unam.
Terendo bene mixtae leni calore calefiant donec Aloe soluta sit. Haec solutio tunc adhuc fervida admisceatur Terebinthinae unciis tribus,
Olei Olivarum drachmis tribus, antea leni calore mixtis et semirefrigeratis et agitentur donec refrixerint.

Unguentum Veratrii.

- R. Veratrii grana quatuor,
Adipis suilli unciam unam.
M.

Unguentum Zinci.

- R. Zinci oxydati albi partem unam,
Unguenti simplicis partes octo.
Misce, paretur ex tempore.

Veratrium.

Praeparatum officinarum chemicarum.

Vinum.

Vitis vinifera. Cl. V. Ord. 1, e fam. Ampelidearum.

*Zincum chloratum,**Zincum oxydatum album,**Zincum sulphuricum*

sunt praeparata officinarum chemicarum.

Dosis und Form:

a.

b. 10—15 Gran

c. 2—6 Gran.

Innerlich.

Aeusserlich als Augensalbe.

Vorbemerkung zur Thierarzney-Taxe.

Da eine jede zweckmässige Taxe die Aufgabe zu lösen hat, die Rechte und Pflichten der dadurch betroffenen Personen auf eine geregelte, dem Recht und der Billigkeit angemessene Weise durch Nennwerth auszugleichen, um dadurch einer nachtheiligen Willkür Schranken zu setzen, so muss eine jede Thierarzney-Taxe sowohl das Publicum vor Uebertheuerung sichern, als auch den Apotheker für seine ihm gesetzlich auferlegten Pflichten eine genügende Entschädigung geben, damit er zu jeder Zeit im Stande sei, denselben in jeder Hinsicht Genüge zu leisten.

Wenn bei einer genauen Befolgung der Taxe sowohl jede Ueberschreitung, als willkürliche Herabsetzung derselben als widergesetzlich zu verstehen ist, so kann letztere deshalb nicht gestattet werden, weil dadurch andere rechtliche Apotheker, welche sich streng an die Taxe halten, in den Augen des Publicums unver-

schuldet in den Verdacht der Uebertheuerung gerathen, und leidet diese Bestimmung daher nur bei armen Leuten eine Ausnahme, in welchem Falle aber auf dem Recepte die Buchstaben A. T. (Armen-taxe) oder P. P. (*pro pauperibus*) hinzugefügt sind. Ein solcher Erlass hängt jedoch allein von dem guten Willen des Apothekers ab und kann niemals vom Thierarzte vorgeschrieben werden. Eine fernere Ausnahme ist nur da denkbar, wo ein Apotheker vermöge eines speciellen Uebereinkommens sich anheischig gemacht hat, bei grösseren Lieferungen an Gestüte einen allgemeinen Rabatt zu geben, welcher jedoch nicht über 10 Proc. betragen darf, welcher Rabatt in solchem Falle nach vorhergängiger Berechnung nach den Taxpreisen von dem Gesamtbetrage der Rechnung abgezogen wird. Aber im Uebrigen sind die Tax-Ansätze von der Art, dass sie dem Apotheker keinen Rabatt, sogenannte Weihnachts- oder Neujaresgeschenke an Thierärzte u. s. w. zu geben erlauben, was ja ohnehin in den meisten Staaten dem Apotheker strenge untersagt ist.

Wenn bei der Preisbestimmung aller einfachen und zusammengesetzten Medicamente auf deren geringe Quantitäten, wie sie in der Regel in Anwendung kommen, eine billige Rücksicht genommen wird, so versteht es sich von selbst, dass dieselben bei grösseren Quantitäten zu einem verhältnissmässig billigeren Preise verabreicht werden müssen, und gilt daher, je nachdem der ursprüngliche Preis für einzelne Grane, Drachmen oder Unzen bestimmt worden, alsdann, falls nicht dafür in der Taxe eine specielle Bestimmung angegeben ist, für alle Fälle ein gesetzlicher Abzug, welcher durch die Rabatt-Tabelle bestimmt ist.

Der grossen Schwierigkeit, welche die verschiedenen Münzsorten Deutschlands in Betreff der Taxbestimmung darbieten, wird am besten dadurch zu begegnen sein, dass man den Preuss. Thaler, 14 eine Mark fein, mit der Eintheilung von 24 Ggr., und den Groschen anstatt in Pfennige, in $\frac{1}{4}$ tel theilt, indem in den Ländern, wo nach Silber- und Neugroschen gerechnet wird, 4 Ggr. gleich 5 Sgr. oder Ngr. sind; in den Ländern, wo der Preuss. Thaler in Schillinge eingetheilt wird, ist 1 Ggr. gleich 2 leichten Schillingen oder 48 Schill. auf 1 Preuss. Thaler; nur in Hamburg und Lübeck, wo noch schwere Schillinge sind, gilt der Preuss. Thaler 40 Schilling, also sind 3 Ggr. gleich 5 Schillinge Lüb. Cour.; Kreuzer werden ungefähr $4\frac{1}{2}$ auf 1 Ggr. zu rechnen sein; von den in Holstein neu eingeführten Reichsbank-Schillingen gehen $5\frac{1}{2}$ Rb.-Schilling auf 1 Ggr. Da in der Taxbestimmung keine Pfennige, sondern nur 4 Bruchtheile eines Gutegroschens angenommen sind, so wird die kleinste Quantität, wenn auch ihr Werth nicht völlig einen $\frac{1}{4}$ Groschen beträgt, doch mit $\frac{1}{4}$ Groschen taxirt; dagegen wenn ein Recept in der Gesamttaxe $6\frac{1}{4}$ Gr. betragen würde, so ist der $\frac{1}{4}$ Gr. nicht zu rechnen, so bei allen Recepten, wo der Betrag über 6 Ggr. ist, wird das $\frac{1}{4}$ weggeworfen, also würde, wenn es $12\frac{3}{4}$ Gr. kostet, nur $12\frac{1}{2}$ Gr. gerechnet, dagegen bei Recepten unter dem Werth von 6 Ggr. wird das $\frac{1}{4}$ in $\frac{1}{2}$ verwandelt, z. B. ein Recept, welches genau taxirt $2\frac{1}{4}$ oder $2\frac{3}{4}$ Gr. kosten würde, wird zu $2\frac{1}{2}$ und 3 Gr. berechnet.

Taxe der Arbeiten.

Der Preis der Kräuter, Rinden und Wurzeln ist in der für dieselben festgesetzten Taxe gleich darauf berechnet, dass sie bereits in zerschnittenem oder gestossenem Zustande (*Pulvis grossus*) befindlich sind, weshalb für das Zerschneiden oder Stossen nichts besonders berechnet werden darf. Bei gepulverten Substanzen ist, wenn nicht ausdrücklich „fein gepulvert“ vorgeschrieben, wofür, wenn es der Fall, eine Kleinigkeit mehr zu berechnen ist, immer das *Pulvis grossus* zu nehmen und zu berechnen. In allen Fällen, wo auf dem Recepte bestimmte, auf die Taxe Bezug habende Angaben fehlen, sind diese durch den Apotheker zu ergänzen. Wenn z. B. zu einer geistigen Infusion von 8 Unzen Colatur 10 Unzen Spirituosa verbraucht worden, oder zu einer Pillenmasse eine dem Apotheker anheimgestellte Menge eines Zusatzes hinzugefügt worden, so ist dieses, so wie bei dispensirten Pulvern die Anwendung von besonderen Gefässen, auf dem Recepte zu bemerken.

Bei allen auf Recepten vorkommenden, in der Taxe nicht benannten Mitteln ist der Preis ähnlicher in derselben zur Norm zu nehmen, indem wo er als Kaufmann auftritt, circa 33 $\frac{1}{3}$ Proc., natürlich nach Aufschlag des Zolls u. s. w., soll der Apotheker, wo er als Receptarius auftritt, 50 Proc. verdienen, wenn gleich der Detaillist in der Regel nur circa 25 Proc. berechnet, so bedarf der Apotheker seines geringen Umsatzes, den er nicht durch kaufmännische Speculationen vermehren kann, und der grösseren Geschäftskosten wegen, auf die kleineren Quantitäten ein grösserer Procentsatz notwendig, wobei aber die Rabatt-Tabelle in Anwendung kommt. Bei gröblichem Stossen und Schneiden ist durchschnittlich incl. Arbeitslohn ein Verlust von 25 Proc. und daher der entsprechende Aufschlag anzunehmen.

Unter 1 Pfd. ist, wie in der Pharmacopöe angegeben, immer 1 Pfd. Medicinalgewicht von 12 Unzen zu verstehen.

Hinsichtlich des Verkaufs von Giften gelten die landesüblichen Gesetze.

Für jede Abkochung und für jede heisse oder kalte, wässrige oder geistige Infusion, wenn das Colat beträgt

1 bis 12 Unzen	1
v. 12 „ 24 „	1 $\frac{1}{2}$
und darüber jedes Quart.	2

Für die Bereitung einer Samen-, Schleim-, Harz-, Wachs- oder Oel-Emulsion von . . .

1 bis 12 Unzen	1
12 „ 24 „	1 $\frac{1}{2}$
und darüber jedes Quart.	2

Ggr.

Für die Bereitung einer jeden flüssigen Mischung oder Auflösung zum innern, so wie zum äussern Gebrauch von	1 bis 12 Unzen 12 " 24 "	Ggr. $\frac{1}{2}$ 1
bei Anwendung von Wärme, z. B. Auflösung von Salzen, das Doppelte.		
Für die Bereitung einer Phosphor-Auflösung in fetten und ätherischen Oelen von	1 bis 4 Unzen 4 " 12 "	1 2
Für die Bereitung einer Latwerge von . . .	1 bis 12 Unzen 12 " 24 "	$\frac{1}{2}$ 1
Für die Bereitung und das Formen der Pillen und Boli, das Stück bis zu	u. über 24 Unz.	2
1 Drachme schwer	12 Stück	1
$\frac{1}{2}$ Unze	12 "	2
1 " und darüber	12 "	3
Für die Mischung der Pulver bis zu	12 Unzen u. über 12 Unz.	$\frac{1}{2}$ 1
Für das Dividiren oder Dispensiren der Pulver für	6 Stück 12 "	$\frac{1}{2}$ 1
Für die Bereitung eines Cataplasma	und darüber bis 12 Unzen	2 1
Für die Mischung einer Salbe	und darüber bis 6 Unzen	$\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
Für die Mischung eines Pflasters	" 12 " und darüber im Verh. mehr bis 6 Unzen	1 $\frac{1}{2}$ 1
Sollten gestrichene Pflaster verlangt werden, so müssen Leinen oder Leder und die Mühewaltung nach Billigkeit berechnet werden.	" 12 " und darüber im Verhältniss mehr	1
Für Versiegeln einer Arznei, was jedoch mit Ausnahme von dispensirten starken Giften, die dadurch auszuzeichnen sind, nur auf besonderes Verlangen statt finden darf, incl. der Eintragung ins Giftbuch und der sonst gesetzlichen Formalitäten		$\frac{1}{2}$
<i>Taxe der Gefässe.</i>		
Für grüne Medicingläser	bis 4 Unzen " 12 " " 24 "	$\frac{1}{2}$ 1 $\frac{1}{2}$
eine halbe Quartier-Bouteille	—	$\frac{1}{2}$
" Quartier-Bouteille	—	2
Für grüne Pulvergläser oder Haven nach Inhalt die Hälfte mehr.		
Für gelbweisse Almenroder und braune Kruken	bis 4 Unzen 8 v. 12 bis 24 Unz.	$\frac{1}{2}$ 1 $\frac{1}{2}$
Pulver oder Gegenstände, die nicht in Papier gegeben werden können, werden in Glashaven verabreicht, Steinkruken, Töpfen.	und darüber im Verhältniss mehr	
Uebrigens ist bei Verabreichung der Gegenstände jeder Luxus zu vermeiden.		

Thierarznei - Taxe.

	In Gutegroschen	Drachm.	Unze.	Pfund.	Gran.
A.					
Acetoneum		2	12	—	—
Acetum		—	$\frac{1}{4}$	2	—
" camphoratum		—	$\frac{3}{4}$	6	—
" concentratum		—	$\frac{1}{2}$	7	—
" purum dilutum		—	$\frac{1}{4}$	2	—
" plumbicum		—	$\frac{1}{4}$	4	—
Acidum aceticum glaciale		$\frac{1}{2}$	—	—	—
" chloro-nitrum		—	$\frac{1}{2}$	5	—
" hydrochloricum crudum		—	$\frac{1}{4}$	$1\frac{1}{2}$	—
" purum		—	$\frac{1}{2}$	4	—
" nitricum crudum		—	$\frac{1}{2}$	5	—
" dilutum		—	$\frac{1}{4}$	2	—
" fumans		—	$1\frac{1}{4}$	15	—
" purum		—	$\frac{3}{4}$	6	—
" phosphoricum crudum		—	$1\frac{1}{2}$	15	—
" purum sicum		—	8	—	—
" pyrolignosum crudum		—	$\frac{1}{4}$	$1\frac{1}{2}$	—
" rectificatum		—	$\frac{1}{2}$	3	—
" sulphuricum Anglicum		—	$\frac{1}{4}$	$1\frac{1}{2}$	—
" dilutum		—	—	1	—
" Nordhusiense		—	$\frac{1}{2}$	4	—
" rectificatum		—	$\frac{3}{4}$	6	—
" tannicum		1	—	—	—
Adeps suillus		—	$\frac{3}{4}$	7	—
Aerugo seu Viride aeris sub. pulv.		—	$2\frac{1}{2}$	25	—
Aether		—	2	15	—
" aceticus		—	2	16	—
" opiatum cum camphora		$\frac{3}{4}$	—	—	—
" phosphoratus		1	—	—	—
Agaricus albus		—	1	9	—
Aloe lucida		—	1	10	—
Alumen crudum		—	$\frac{1}{4}$	2	—
" draconisatum		—	$1\frac{1}{2}$	—	—
" Kinosatum		—	$\frac{3}{4}$	—	—
" ustum		—	$\frac{3}{4}$	6	—
Ammoniacum		—	$1\frac{1}{2}$	—	—
Ammonium carbonicum pyrooleosum		—	$1\frac{1}{2}$	—	—
" hydrochloricum crudum		—	$\frac{3}{4}$	6	—
Amylum		—	$\frac{3}{4}$	6	—
Aqua Amygdalarum amararum concentrata ..		—	$1\frac{1}{2}$	12	—
" Calcariae ustae	(2 Unzen)	—	$\frac{1}{4}$	1	—
" Chlori		—	—	3	—

	In Gutegroschen	Drachme.	Unze.	Pfund.	Gran.
Aqua destillata	—	—	1	—	—
„ hydrocyanica	—	1	—	—	—
„ hydrojodica	—	—	3	—	—
„ kreosoti	—	$\frac{1}{4}$	—	—	—
„ nigra	—	$1\frac{1}{2}$	12	—	—
„ picea	—	$\frac{1}{4}$	2	—	—
„ plumbica	—	—	$1\frac{1}{2}$	—	—
„ stibiata	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—
„ vegeto-mineralis Goulardi	—	—	$1\frac{1}{2}$	—	—
„ vulneraria acida	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—
„ „ vinosa	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—
„ „ „ composita	—	$\frac{3}{4}$	6	—	—
„ „ „ composita opiata	—	1	9	—	—
Argentum nitricum	7	—	—	gr. x	—
„ fusum et crystallisatum	7	—	—	$1\frac{1}{2}$	—
Arsenicum album	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	4	—	—
Asa foetida	—	$\frac{2}{2}$	—	—	—
B.					
Baccae Juniperi	—	$\frac{1}{2}$	4	—	—
„ Lauri	—	$\frac{1}{2}$	4	—	—
„ Rhamni cathartici	—	$\frac{3}{4}$	6	—	—
Balsamum peruvianum	1	6	—	—	—
Benzoe	—	5	—	—	—
Boletus s. Fungus igniarius praeparatus	—	$1\frac{1}{2}$	—	—	—
Bolus alba	—	$\frac{1}{4}$	2	—	—
„ Armena ppt.	—	$\frac{3}{4}$	6	—	—
„ rubra	—	$\frac{1}{4}$	2	—	—
Borax	—	$\frac{3}{4}$	7	—	—
Bromum	3	20	—	—	—
C.					
Calcaria hypochlorosa	—	$\frac{1}{4}$	2	—	—
„ phosphorica	—	3	—	—	—
„ sulphurata	—	$\frac{3}{4}$	6	—	—
„ stibiato sulphurata	—	1	—	—	—
„ usta	—	$\frac{1}{4}$	2	—	—
Camphora	—	2	16	—	—
Cantharides	—	8	—	—	—
Carbo vegetabilis	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—
Carboneum sulphuratum	—	2	18	—	—
Castoreum Canadense	8	—	—	—	—
Catechu	—	1	6	—	—
Cera flava	—	1	9	—	—
Ceratum Aeruginis	—	$1\frac{1}{2}$	12	—	—
„ contra acrimoniam	—	3	—	—	—
„ resinae Pini	—	1	9	—	—
Chloroformium	1	5	—	—	—
Collodium	1	4	—	—	—
Colocyntidis fructus	—	3	—	—	—

	In Gutegroschen	Drachme.	Unze.	Pfund.	Gran
Colophonium	—	1/4	2	—	—
Conchae ppt.	—	1	9	—	—
Cortex Cassiae Cinnamomeae	—	1 1/2	16	—	—
" Frangulae	—	1/2	5	—	—
" fructuum et radicum granati	—	1/2	5	—	—
" Hippocastani	—	1/2	5	—	—
" Mezerei	—	1	10	—	—
" externus nuci Juglandis	—	1/2	5	—	—
" Quassiae	—	1/2	5	—	—
" Quercus	—	1/2	5	—	—
" Salicis	—	1/2	5	—	—
" Ulmi interior	—	1/2	5	—	—
Creta alba	—	1/4	2	—	—
Cubebae	—	1 1/2	14	—	—
Cuprum aceticum	—	1 1/2	12	—	—
" aluminatum	1/2	1 1/2	—	—	—
" sulphuricum	—	1	6	—	—
" sulphurico-ammoniatum	1	5	—	—	—
E.					
Electuarium aromaticum	1/2	2	—	—	—
" camphoratum	—	1	9	—	—
" ex ammonio muriatico cum Kali nitrico	—	1	9	—	—
" Conii maculati compositum	—	1/2	5	—	—
" Ammonii muriatici cum Tartaro stibiato et extracto Hyosecyami	—	1	9	—	—
" ferri sulphurici	—	1/2	4	—	—
" Foenugraeci cum Asa foetida ...	—	3/4	6	—	—
" " compositum	—	1/2	4	—	—
" Kali nitrici camphoratum	—	1	9	—	—
" " cum floribus Arnicae	—	1	9	—	—
" " cum sulphure	—	1/2	4	—	—
" " stibiati	—	1	9	—	—
" mithridati	—	3	—	—	—
" Natri sulphurici cum sulphure ...	—	1/2	4	—	—
" stibii sulphurati nigri	—	3/4	6	—	—
" theriacale	1/2	2 1/2	—	—	—
Elemi	—	1 1/2	—	—	—
Emplastrum adhaesivum	—	1	9	—	—
" basilicum	—	1	9	—	—
" Lythargyri simplex	—	1	9	—	—
" " compositum	—	2	18	—	—
" matris	—	1	9	—	—
" resinosum	—	1	9	—	—
" Tartari stibiati	—	2	18	—	—
" universale	—	1	9	—	—
Euphorbium	—	2	18	—	—
Extractum Absynthii	1/2	3	20	—	—
" Cardui benedictae	1/2	3	20	—	—

In Gutegroschen		Drachm.	Unze.	Pfund.	Gran.
Extractum	Conii	1	6	—	—
"	Digitalis purpureae	1	6	—	—
"	Gentianae	1/2	3	20	—
"	Gratiolae	1	6	—	—
"	Hyoseyami	1	6	—	—
"	Millefolii	1/2	3	20	—
"	nucis Vomicae spirit.	6	—	—	—
"	Taraxaci	1/2	3	20	—
"	Taxi baccati	1	6	—	—
"	Trifolii	1/2	3	20	—
F.					
Ferrum		—	1	9	—
"	chloratum	1	4	—	—
"	oxydatum fuscum	1/2	3	24	—
"	oxydato-oxydulatum	1	4	—	—
"	sulphuratum	—	1/2	4	—
"	sulphuricum	—	1/4	2	—
Flores	Arnicae	—	1	9	—
"	Chamomillae vulgaris	—	3/4	6	—
"	Malvae vulgaris	—	1	—	—
"	Sambuci	—	3/4	6	—
"	Tanacetii	—	1/2	5	—
Folia	Sennae	—	1 1/2	12	—
Fructus	Capsici annui	—	1	9	—
"	Tamarindi	—	1/2	5	—
Fucus	crispus seu Lichen Caragheen	—	1/2	5	—
G.					
Galbanum		—	2 1/2	28	—
Gallae		—	1	9	—
Gemmae	Populi	—	1	—	—
Gummi	arabicum	—	1 1/2	12	—
"	senegal	—	1	9	—
Gutti	seu Gummi Guttae	1/2	3	—	—
H.					
Herba	Absynthii	—	1/2	5	—
"	Cardui benedictae	—	1/2	5	—
"	Chelidonii majoris	—	1/2	5	—
"	Conii maculati	—	1/2	5	—
"	Digitalis purpureae	—	1/2	5	—
"	Gratiolae	—	3/4	7	—
"	Hyoseyami	—	3/4	7	—
"	Menthae piperitae	—	1	—	—
"	Millefolii	—	1/2	5	—
"	Nicotianae	—	3/4	7	—
"	Sabinae	—	1/2	5	—
"	Stramonii	—	3/4	7	—
"	Taxi	—	3/4	7	—

	In Gute Groschen.	Drachme.	Unze.	Pfund.	Gran.
Herba Taraxaci.....	—	1/2	5	—	—
„ Trifolii fibrini.....	—	1/2	5	—	—
„ Violae tricoloris seu Jaceae.....	—	1/2	5	—	—
Hirudo medicinalis.....	—	—	—	—	—
Hydrargyrum.....	1/2	2 1/2	20	—	—
„ bichloratum corrosivum seu.....	—	—	—	—	—
„ Mercurius sublimatus corrosivus.....	1/2	2 1/2	20	—	—
„ chloratum mite seu.....	—	—	—	—	—
„ Calomelas seu Mercurius dulcis.....	3/4	3	30	—	—
„ jodatum.....	2	12	—	—	—
„ bijodatum.....	2	12	—	—	—
„ oxydatum rubrum.....	3/4	3	30	—	—
„ praecipitatum album.....	3/4	3	30	—	—
„ stibiato-sulphuratum.....	3/4	2 1/2	24	—	—
„ sulphuratum nigrum.....	3/4	2 3/4	26	—	—
„ „ rubrum.....	3/4	2 1/2	24	—	—
J.					
Jodum.....	2	12	—	—	—
K.					
Kali carbonicum crudum.....	—	3/4	5	—	—
„ causticum fusum et siccum.....	1/2	1	—	—	—
„ ferroso hydrocyanicum.....	1/2	1 1/2	—	—	—
„ nitricum.....	—	3/4	6	—	—
„ sulphuricum et acidul.....	—	3/4	6	—	—
Kalium jodatum.....	2	12	—	—	—
„ sulphuratum.....	—	3/4	6	—	—
Kino.....	—	1	—	—	—
Kreosotum.....	3/4	4	—	—	—
L.					
Linimentum ammoniatum.....	—	1 1/2	12	—	—
„ ammoniato-camphoratum.....	—	1 3/4	15	—	—
„ „ hydrargyrum.....	—	2	18	—	—
„ „ jodatum.....	—	2	18	—	—
„ „ terebinthinatum.....	—	1 1/2	12	—	—
„ sulphurat.....	—	1/2	4	—	—
Lichen Islandicus.....	—	1/2	4	—	—
Lignum Quassiae.....	—	1/2	5	—	—
„ Sassafras.....	—	1/2	5	—	—
Liquor Ammonii caustici.....	—	1	9	—	—
„ „ coeruleus.....	—	1	9	—	—
„ „ pyro-oleosi.....	—	1	9	—	—
„ „ vinosus.....	—	1	9	—	—
„ corrosivus.....	—	1 1/2	—	—	—
„ Cupri ammoniato-hydrochlorici.....	—	1	9	—	—
„ Ferri sesquichlorati.....	1/2	2	—	—	—
„ Aqua phagadenica seu.....	—	—	—	—	—
„ Hydrargyri corrosivi cum Calcaria....	—	1	9	—	—
„ „ nitrici-oxydulati.....	—	1	9	—	—

	In Gutegroschen.	Drachm.	Unze.	Pfund.	Gran.
Liquor Kali carbonici	—	1/2	4	—	—
„ „ caustici	—	1	9	—	—
„ Natri „	—	1	9	—	—
„ Saponis stibiati	1	3	—	—	—
„ Stibii chlorati	1	2	12	—	—
„ stypticus	—	1/2	4	—	—
„ Zinci chlorati	—	1	—	—	—
Lithargyrum seu Plumbum oxydatum	—	1/2	4	—	—
Lycopodium	—	2	15	—	—
M.					
Magnesia carbonica	—	1	9	—	—
„ sulphurica	—	1/4	3	—	—
„ usta	1/2	2	—	—	—
Manganum hyperoxydatum seu Nativum	—	1/4	2	—	—
Manna calabrina	—	1 1/2	—	—	—
Mel crudum	—	1/2	4	—	—
Minium seu Plumbum oxydatum rubrum	—	1/2	4	—	—
Mixtura sulphurico acida	—	1 1/2	—	—	—
„ vulneraria „	—	1/2	4	—	—
Morphium	—	—	—	1	—
„ aceticum	—	—	—	1	—
Myrrha	—	1 1/2	—	—	—
N.					
Natrium chloratum crudum seu					
Natrum muriaticum seu					
Sal culinare	—	1/4	2	—	—
„ bicarbonicum	—	1/2	3	—	—
„ boracicum	—	1	9	—	—
„ carbonicum	—	—	2	—	—
„ nitricum	—	3/4	6	—	—
„ phosphoricum	—	1	9	—	—
„ sulphuricum	—	1/4	2	—	—
Nuces Moschatae	1/2	3	—	—	—
„ Vomicae	—	3/4	6	—	—
O.					
Oleum absinthii aethereum	4	—	—	—	—
„ acutum	—	1	9	—	—
„ animale aethereum	—	2	—	—	—
„ „ foetidum	—	1/2	4	—	—
„ anisi	1	6	—	—	—
„ betulae artificale	—	1	8	—	—
„ camphoratum	—	1 1/2	12	—	—
„ cantharidum infusum	—	3	—	—	—
„ carvi	1	—	—	—	—
„ cerae	1	6	—	—	—
„ cocta	—	1	—	—	—
„ crotonis	1 1/2	—	—	—	—
„ colocynthidis	—	1	9	—	—

	In Gute Groschen	Drachme.	Unze.	Pfund.	Gran.
Oleum e septem partibus	—	1	—	—	—
„ hyoseyami camphoratum	—	1 1/2	—	—	—
„ jecoris aselli	—	1/2	5	—	—
„ laurinum expressum	—	1 1/2	—	—	—
„ lavendulae	1/2	3	—	—	—
„ ligni juniperi	—	1 1/2	15	—	—
„ lini	—	1/2	4	—	—
„ „ sulphuratum	—	1	—	—	—
„ menthae pip. aetherum	2	—	—	—	—
„ olivarum	—	1	9	—	—
„ paperis	—	1	9	—	—
„ petrae	—	1 1/2	12	—	—
„ philosophorum	—	1	—	—	—
„ phosphoratum	—	3	—	—	—
„ raparum	—	1/2	4	—	—
„ ricini	—	1	9	—	—
„ rorismarini	1/2	3	—	—	—
„ sabinae	1	4	—	—	—
„ sinapis	8	—	—	—	—
„ succini	1/2	2	—	—	—
„ tanacetii	4	—	—	—	—
„ terebinthinae	—	1/2	4	—	—
„ „ compositum	—	1/2	—	—	—
„ „ sulphuratum	—	1	9	—	—
Olibanum	—	1 1/4	12	—	—
Opium seu Meconium	2	12	—	—	—
Ossa sepiae	—	2	—	—	—
P.					
Phosphorus	—	1	3	—	—
Pilulae aloëticae	à Stück 2 Ggr.	—	—	—	—
„ Strychnini	à St. 2 Ggr., 30 St. 20 Ggr.	—	—	—	—
Piper album	—	1	—	—	—
„ nigrum	—	1/2	—	—	—
Pix liquida	—	1/2	—	—	—
„ solida	—	1/2	—	—	—
Plumbum aceticum	—	1	6	—	—
„ jodatum	2 1/2	16	—	—	—
„ tannicum siccum	1	—	—	—	—
Poma Aurantii	—	1/2	—	—	—
Pulvis ad circumcisionem	—	1	—	—	—
„ aerophorus e Kali sulphurico	—	1	—	—	—
„ „ e tartaro	—	1 1/2	—	—	—
„ Ari compositus	—	1 1/2	12	—	—
„ aromaticus	—	1	12	—	—
„ Asae foetidae compositus	—	3/4	6	—	—
„ „ cum natro sulphurico	—	1	6	—	—
„ Cretae compositus	—	1	9	—	—
„ digestivus	—	3	—	—	—
„ Equorum	—	1/2	5	—	—
„ „ Coopii	—	1/2	5	—	—

In Gutegroschen		Drachne.	Unze.	Pfund.	Gran.
Pulvis	Equorum cum Hydargyro	1	—	—	—
"	" niger	—	1/2	4	—
"	" ruber	—	1	9	—
"	Todlenbergii	—	1/2	5	—
"	Foenugraeci compositus	—	3/4	6	—
"	herbarum simplex	—	1/2	5	—
"	laxans porcicus 6 Stück 3 Ggr.	—	—	—	—
"	nucum Vomicarum cum asa foetida	—	—	—	—
	1 Stück 2 Ggr.	—	—	—	—
	12 " 12 "	—	—	—	—
"	pedum Equorum	—	1	9	—
"	porcicus	—	1/2	—	—
"	radicum simplex	—	1/2	5	—
"	Sabinae compositus Dose 4 1/2 Ggr.	—	—	—	—
"	" cum flores Arnicae " 4 1/2 "	—	—	—	—
"	seminum simplex	—	1/2	5	—
"	stypticus	—	1	6	—
"	" ferrosus	—	1	9	—
"	vaccarum	—	1/2	5	—
R.					
Radix	Althaeae	—	1/2	5	—
"	Angelicae	—	1/2	5	—
"	" sylvestris	—	1/2	5	—
"	Ari	—	3/4	8	—
"	Arnicae	—	3/4	7	—
"	Bardanae	—	1/2	5	—
"	Belladonnae	—	1	—	—
"	Bryoniae	—	3/4	7	—
"	Calami aromatici	—	1/2	5	—
"	Carlinae	—	1/2	5	—
"	Colchici	—	3/4	7	—
"	Consolidae majoris	—	1/2	5	—
"	Cureumae	—	1/2	5	—
"	Enulae	—	1/2	5	—
"	Filicis	—	1/2	5	—
"	Galangae	—	1/2	5	—
"	Gentianae	—	1/2	5	—
"	Hellebori albi	—	3/4	7	—
"	" nigri	—	3/4	7	—
"	Jalappae	—	4	—	—
"	Imperatoriae seu Ostruthii	—	1/2	5	—
"	Ipecacuanhae	—	—	—	—
"	Iridis florentinae	—	3/4	7	—
"	Levistici	—	1/2	5	—
"	Liquiritiae	—	1/2	5	—
"	Ononidis	—	1/2	5	—
"	Pimpinellae	—	1/2	5	—
"	Pyrethri	—	1	10	—
"	Ratanhia	—	3	30	—
"	Rhei ostind.	1	5	—	—

	In Gutegroschen	Drachme.	Unze.	Pfund.	Gran.
Radix Taraxaci.....	—	—	1/2	5	—
" Tormentillae.....	—	—	1/2	5	—
" Valerianae.....	—	—	3/4	7	—
" Zedoariae.....	—	—	1/2	5	—
" Zingiberis albi.....	—	—	1/2	5	—
Resina alba.....	—	—	1/4	3	—
" Jalappae.....	3	—	—	—	—
S.					
Saccharum album.....	—	—	1	9	—
" lactis.....	—	—	1	—	—
Sanguis Draconis.....	—	—	1 1/2	—	—
Sapo albus.....	—	—	1/2	5	—
" viridis.....	—	—	1/4	2 1/2	—
" Jalapinus.....	—	—	—	—	—
" medicatus.....	—	—	1 1/2	—	—
" stibiatus.....	1	—	—	—	—
" terebinthinatus.....	—	—	1	—	—
Scammonium.....	1	—	—	—	—
Semen Anisi.....	—	—	3/4	7	—
" Cannabis.....	—	—	1/2	5	—
" Cardui Mariae.....	—	—	1	10	—
" Carvi.....	—	—	1/2	5	—
" Cinae.....	—	—	1	10	—
" Colchici.....	—	—	3/4	7	—
" Coriandri.....	—	—	1/2	5	—
" Cumini.....	—	—	1/2	5	—
" Erucae.....	—	—	1/2	5	—
" Foeniculi.....	—	—	1/2	5	—
" Foenugraeci.....	—	—	1/4	3	—
" Hyoscyami.....	—	—	1	10	—
" Lini.....	—	—	1/2	5	—
" Nigellae.....	—	—	1/2	5	—
" Petroselinii.....	—	—	3/4	7	—
" Phellandri.....	—	—	1/2	5	—
" Sabadillae.....	—	—	1/2	5	—
" Sinapis.....	—	—	1/2	3	—
" Staphis agriacae.....	—	—	3/4	7	—
" Stramonii.....	—	—	1	10	—
Sevum ovillum.....	—	—	1	9	—
Sinapismus.....	—	—	1/2	5	—
Solutio arsenicalis Fowleri.....	1/2	—	1	9	—
Species adstringentes.....	—	—	1/2	5	—
" aromaticae.....	—	—	1	9	—
" emollientes.....	—	—	3/4	6	—
" narcoticae.....	—	—	3/4	6	—
Spiritus camphoratus.....	—	—	1	9	—
" Kreosoti.....	1/2	—	1	—	—
" saponatus.....	—	—	3/4	6	—
" Vini crudus.....	—	—	1/2	4	—
" " rectificatus.....	—	—	3/4	6	—

	In Gutegroschen	Drachme.	Unze.	Pfund.	Gran.
Spiritus Vini alcoholisatus	—	1	9	—	—
Stibium oxydatum album	$\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	—	—	—
" fuseum	$\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	—	—	—
" sulphuratum nigrum seu	—	$\frac{1}{2}$	5	—	—
Antimonium crudum	—	—	—	—	1
Strychnium	—	—	—	—	1
" aceticum	—	—	—	—	1
" sulphuricum	—	—	—	—	1
Succus Liquiritiae crudus	—	1	—	—	—
Sulphur crudum	—	$\frac{1}{4}$	2	—	—
" depuratum	—	$\frac{1}{2}$	4	—	—
" griseum	—	$\frac{1}{4}$	2	—	—
" praecipitatum	—	2	18	—	—
" stibiatus aurantiacum	1	3	—	—	—
" " rubeum	1	3	—	—	—
Suppositoria	Portio descript. 6 Ggr.	—	—	—	—
Syr. communis	—	$\frac{1}{2}$	3	—	—
" Rhamni cathart.	—	1	9	—	—
T.					
Tartarus depuratus	—	1	10	—	—
" natronatus	—	1	10	—	—
" stibiatus	$\frac{1}{2}$	3	—	—	—
Terebinthina communis	—	$\frac{1}{4}$	$2\frac{1}{2}$	—	—
" laricina seu veneta	—	$\frac{3}{4}$	$\frac{6}{6}$	—	—
Turiones Pini	—	1	—	—	—
Tinctura Absynthii	—	2	—	—	—
" Aloës	—	2	—	—	—
" " composita	—	3	—	—	—
" " cum Myrrha	—	3	—	—	—
" Asa foetidae	—	2	—	—	—
" Belladonnae	—	2	—	—	—
" Benzoës	—	3	—	—	—
" Cantharidum concentrata	—	3	—	—	—
" Calami	—	2	—	—	—
" Capsici annui	—	2	—	—	—
" Catechu	—	$2\frac{1}{2}$	—	—	—
" Colocyntidis	—	3	—	—	—
" Euphorbiae	—	$2\frac{1}{2}$	—	—	—
" Fuliginis	—	2	—	—	—
" Galangae	—	2	—	—	—
" Gallarum	—	2	—	—	—
" Gentianae	—	2	—	—	—
" Jalappae	—	3	—	—	—
" Jodii	$\frac{3}{4}$	4	—	—	—
" Kalina	—	2	—	—	—
" Kino	—	$2\frac{1}{2}$	—	—	—
" ligui Quassiae	—	2	—	—	—
" Myrrhae	—	$2\frac{1}{2}$	—	—	—
" Nicotianae rusticae	—	2	—	—	—

In Gutegroschen		Drachme.	Unze.	Pfund.	Gran.
Tinctura	nucum Vomicae.....	—	2	—	—
"	Opii crocata.....	1	6	—	—
"	Opii simplex.....	1	6	—	—
"	Pyrethri.....	—	2	—	—
"	Sabinae.....	—	2	—	—
"	Stramonii.....	—	2	—	—
"	Thujae occidentalis.....	—	2	—	—
"	Valerianae.....	—	2	—	—
"	Zingiberis.....	—	2	—	—
U.					
Unguentum	Argenti nitrici compositum.....	1	6	—	—
"	basilicum nigrum.....	—	1	9	—
"	Conii.....	—	1	9	—
"	Cantharidum.....	—	2 1/2	20	—
"	Cerussae.....	—	1	9	—
"	exsicicans.....	—	1	9	—
"	flavum seu Althaeae.....	—	1	9	—
"	Hydrargyri albi.....	—	2	18	—
"	" bijodati.....	—	3	—	—
"	" cinereum.....	—	1 1/2	12	—
"	" citrinum.....	—	2	18	—
"	Hyoscyami.....	—	1	9	—
"	Kali jodati.....	—	3	—	—
"	Kreosoti.....	—	2	—	—
"	Plumbi scyptodepsici.....	—	2	15	—
"	populeum.....	—	1	9	—
"	Rorismarini compositum.....	—	1 1/2	12	—
"	Sabinae.....	—	1	9	—
"	Saturninum seu Plumbicum.....	—	1	10	—
"	simplex.....	—	1	10	—
"	Tartari stibiati.....	—	2	—	—
"	Terebinthinae compositum seu	—	—	—	—
"	digestivum.....	—	1 1/2	12	—
"	Veratrii.....	—	5	—	—
"	Zinci.....	—	1	10	—
V.					
Veratrum		—	—	—	1
Vinum		—	—	—	—
Z.					
Zincum	chloratum.....	1	—	—	—
"	oxydatum album.....	1	—	—	—
"	sulphuricum.....	—	1	9	—

Rabatt-Tabelle für die Thierarznei - Taxe.

Wenn der Drachmenpreis ist:

Gutegroschen

Wenn der Unzenpreis ist:

Gutegroschen

Drachmen	1/4	1/2	3/4	1	2	3	4	5	6	Unzen	1/4	1/2	3/4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I	1/4	1/2	3/4	1	2	3	4	5	6	I	1/4	1/2	3/4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
II	1/2	1	1 1/2	2	4	6	8	10	12	II	1/2	1	1 1/2	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
III	3/4	1 1/2	2 1/4	3	6	9	12	15	18	III	3/4	1 1/2	2 1/4	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36
IV	1	2	3	4	8	12	16	20	24	IV	1	2	3	4	8	12	16	20	24	28	32	36	40	44	48
V	1	2 1/2	3 1/2	5	9	14	18	23	27	V	1	2 1/4	3 1/2	5	9	14	18	23	27	32	36	40	45	48	54
VI	1 1/4	2 3/4	4	5	10	15	20	25	30	VI	1 1/4	2 3/4	4	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60
VII	1 1/2	3	4 1/2	6	11	17	22	28	33	VII	1 1/2	3	4 1/2	6	11	17	22	28	33	39	44	50	55	60	66
VIII	1 1/2	3	5	6	12	18	24	30	36	VIII	1 1/2	3	5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60	65	72
										IX	1 3/4	3 1/2	5 1/2	7	14	20	27	34	40	48	54	60	68	74	80
										X	2	4	6	8	16	23	29	38	45	54	60	68	76	80	90
										XI	2 1/4	4 1/2	6 1/2	8	17	25	33	42	50	58	66	75	84	89	100
										XII	2 1/2	5	7	9	18	27	36	45	54	63	72	81	90	96	108

Bei Berechnung des Granpreises bis 12 Gran der volle Taxpreis; dann bis 20 Gran incl. jeder folgende Gran die Hälfte mehr. Ueber 20 Gran nach dem Granpreise 25 Procent Rabatt.

Indem ich meine Herren Collegen und alle diejenigen Herren, welche sich für eine *Pharmacopoea veterinaria germanica* interessieren, bitte, mir ihre Wünsche in Betreff einer Vervollständigung meiner Arbeit gütigst mitzutheilen, so verspreche ich mich zu bemühen, solchen Wünschen durch einen Nachtrag im Archiv der Pharmacie Rechnung zu tragen.

n,
si-
ng
oe-
ler

